

**Zeitschrift:** Saiten : Ostschweizer Kulturmagazin  
**Herausgeber:** Verein Saiten  
**Band:** 6 (1999)  
**Heft:** 67

**Rubrik:** [Kalender]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 27.11.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# Saiten

WWW.SAITEN.CH



**Grosse Funknacht.** Mitten in der Olma, in der Olma-Halle, steigt eine grosse Funknacht mit **starch addition** und **go native**. Heisse Rhythmen von Funk, Latino, Hip Hop bis Jazz versprechen erhitzte Gemüter – Party pur mit nicht weniger als zwanzig Musikern auf der Bühne!

**Dienstag, 12. Oktober, Olma-Halle, ab 20 Uhr**

**Bewegtes Theater.** Kaum ist «das Narrenschiff» in die See gestochen und über die Bühnen gegangen, wartet das «Bewegte Theater» mit neuen Überraschungen auf: Ab Anfang Oktober gestatten einzelne Ensemblemitglieder des freien Theatergruppe um den Trogener Tanz- und Theaterschaffenden René Schmalz unterm Titel **«Bewegtes Theater ein/aus»** in einem monatlichen Turnus in einem Schaufenster der ehemaligen Drogerie Trogen Einblick in ihr Schaffen. Ende Monat ist das Bewegte Theater im Schloss Wartensee **«vorder-, ober-, hinter-, unterwegs»**. Dabei kommt es zu einem literarischen Festessen in mehreren Gängen, serviert von Worttänzer René Schmalz und Handorgelspieler Michael Abele.

**Freitag, 29. Oktober, 20 Uhr, Schloss Wartensee, Rorschacherberg**  
Eintritt frei (Kollekte)





■ **Madrix.** Die St.Galler Newcomer-Band hat sich ein halbes Jahr im Keller verschanzi und in Cafés inspiriert. Das Ergebnis kann sich demnächst hören lassen, wenn «Spiral», die Erstlings-CD, in der Grabenhalle die Feuertau- fe erlebt. Was man erwartet darf? Funky acid- hop? Jazzy groul-soove? Auf jeden Fall Sound zum Abtanzen und Geniessen!  
**Sa, 23. Oktober, 21 Uhr, Grabenhalle, St.Gallen**

■ **Glen of Guinness.** Mit «Kultursplitter '99», einer Veranstaltungsreihe in der Kultur- halle Cucaracha in Altstätten, bringt «Kultur- werk», der Verein für Kulturelles, Top Acts aus den verschiedensten musikalischen Stilrich- tungen ins Rheintal. So auch die Irish-Band «Glen of Guinness», die pikanterweise aus der Schweiz kommt und musikalische Verwand- schaften (keltisch?) zwischen der Schweiz und Irland erahnen lässt. Damit nicht genug: Am 29. Oktober und am 5. November beehren mit Dodo Hug und der Schweizer Soul-Lady Emel zwei der innovativsten SängerInnen aus der Schweiz die Kulturhalle.  
**Freitag, 8. Oktober, Kulturhalle Cucaracha**





■ **Dodo Hug & Band.** Dodo Hug gehört zu jener seltenen Spezies von SängerInnen, die schauspielerische, musikalische und kabarettistische Talente zu einem explosiven Gesamtkunstwerk zu vereinen wissen. Mit ihrer Band und einmaliger Bühnenpräsenz wird sie demnächst auch das Rheintal zum Knistern bringen.

**Freitag, 29. Oktober,  
Kulturhalle Cucaracha, Altstätten  
Türöffnung: 20 Uhr**

Foto: Vera Vassalli



■ **Mirjam Tschopp.** Die 23jährige Zürcherin Mirjam Tschopp gehört zu den hoffnungsvollsten Geigerinnen der Schweiz. Bereits mit sieben erhielt sie Violinunterricht am Luzerner Konservatorium. Kürzlich erlangte sie das Solistendiplom.

Tschopp trat erstmals als 13jährige öffentlich als Solistin auf und machte dabei ihre erste CD-Einspielung – der Auftakt zu einer vielfältigen internationalen Konzerttätigkeit. Mit grossem Erfolg gab sie 1993 ihr Debüt in Hamburg und 1995 in der Tonhalle Zürich, wo sie Mozarts Violinkonzert A-Dur interpretierte. Mit der Uraufführung des eigens für sie komponierten Violinkonzerts «Zwischen Zeiten II» von Madeleine Ruggli erregte sie grosses Aufsehen. Nun gibt Tschopp auch der Gallusstadt die Ehre. **Mirjam Tschopp spielt Werke von Bach, Paganini, Schnittke u.a. So, 24. Oktober, 17 Uhr, Tonhalle St.Gallen**

Platzreservierungen unter 071/230 17 35.

■ **Liederabend «Hexen, Spuk und Nachtgeliichter».** Der Tenor Rolf Romei (siehe Bild)

bis vor kurzem Ensemblemitglied am Stadttheater St.Gallen, hat sich zum Abschied von St.Gallen einen klassischen Liederabend der speziellen Art ausgedacht. Zusammen mit der ungarisch-deutschen Pianistin Cecilia Nagy gestaltet er ein ausgewähltes, herbstlichbuntes Liederprogramm – von Blut- und innigrot über kühles Blau bis zu Nachtschwarz mit Zwischentönen in Greulich und leicht Skurril. Mit Melodien von Schubert bis Schönberg und Texten von Goethe bis Morgenstern werden Gespenster, Hexen, Feen, Geister und sonstige Erscheinungen heraufbeschwört. Ein schaurig-schöner Liederabend!

**Mo, 25. Oktober, 20 Uhr  
Waaghaussaal, St.Gallen**

**SAITEN-ABO:** 12 mal im Jahr für nur Fr. 40.–  
**TELEFON 071 222 30 66**



**Giora Feidman Quartett.** Giora Feidman ist nicht nur einer der ganz grossen Klarinetten unserer Zeit, er gilt auch als einer der wichtigsten modernen jüdischen Musiker. Seine Bedeutung geht weit über das «Klezmer»-Prädikat hinaus. Feidman, 1963 in Buenos Aires als Kind jüdischer Einwanderer geboren, wuchs in die Klezmer-Tradition seiner Familie hinein. Schon im Kindesalter ist er von dieser kulturellen Vielfalt der unterschiedlichsten Klänge und Rhythmen geprägt worden, in der sich problemlos Tango, Swing, Blues oder Ragtime mischen. In Westeuropa, wo der Erfolg des Klezmer 1984 mit Feidmans legendärem Auftritt in Zadeks «Ghetto» beginnt, werden Konzerte mit dem «King of Klezmer» und seinem Quartett zum Medium eines neuen Dialogs zwischen Juden und Nicht-Juden.

**Do, 21. Oktober, 20 Uhr, Tonhalle St.Gallen**  
Vorverkauf bei: UBS-Ticket Corner, Manor und City Disc; TCS Geschäftsstellen Herisau und Kreuzlingen; Musik Hug u.a.  
Ticket hotline: 0848 800 800

**Rocktheater Mannheim.** Via Internet ist zwischen dem St.Galler «tilt-Rocktheater» und dem «Mannheimer Rocktheater e.V.» ein erster Kontakt entstanden. Inzwischen hat sich ein reger Erfahrungsaustausch zwischen den beiden Jugend-Theatern ergeben. Auf Einladung vom tilt gastiert das Mannheimer Rocktheater demnächst in der Grabenhalle. Das **Rockmusical «Brückenkarl»** erzählt die Geschichte von Karl Schwarz, einem Mann mittleren Alters, der sein Leben als Obdachloser auf der Strasse verbringt. Schuld daran, so glaubt er, sind geheimnisvolle Stimmen, die nur er vernimmt – sonst niemand. Karl blickt auf verschiedene Ereignisse zurück; Der Tag, an dem er die Stimmen zum ersten Mal hörte, die Kinder, die über ihn lachten, der Tod seiner Mutter und seine erste grosse Liebe. Schliesslich – als er die Hoffnung schon fast aufgeben hat, helfen ihm die Stimmen, seine ganz eigene Lebensphilosophie zu finden.

**Fr, Sa, 29./30. Oktober, jeweils 20.30 Uhr**  
**Grabenhalle, St.Gallen**  
Vorverkauf: St.Gallische Kantonalbank, SG

Der Tag, an dem er  
die Stimmen zum ersten  
Mal hörte

Der Tag, an dem die  
Kinder über ihn lachten

Der Tag seiner ersten  
grossen Liebe

**Brückenkarl**  
erinnert sich zurück -  
und gibt nicht auf!



**Klassik, Jazz, Musical**

Do 21. Okt. 1999, 20 Uhr, Tonhalle St.Gallen – nummerierte Bestuhlung

**GIORA FEIDMAN QUARTETT**

Klarinetten-Virtuose und zugleich einer der wichtigsten modernen jüdischen Musiker

Do 25. Nov. 1999, 20 Uhr, Andreaskirche Gossau (SG) – unnummerierte Bestuhlung

Festliche Abendmusik gesungen von **IVAN REBROFF**  
In Zusammenarbeit mit St.Galler Nachrichten

So 16. Jan. 2000, 20 Uhr, Fürstenlandsaal Gossau (SG) – nummerierte Bestuhlung. Das ideale Millenniumsgeschenk:

**Richard O'Brien's  
ROCKY HORROR SHOW**mit dem London Musical Theater und Liveband  
in der authentischen London Westend Produktion**Show, Unterhaltung**Sa 16. Okt. 1999, 20 Uhr, Casino Herisau – nummerierte Bestuhlung  
Zusatzaufführung wegen grosser Nachfrage:

So 17. Okt. 1999, 20 Uhr, Casino Herisau – nummerierte Bestuhlung

**CHIPPENDALES**Die hübschen Kalifornier sind zurück!  
In Zusammenarbeit mit St.Galler Nachrichten**Schlager, Volksmusik**

Mi 1. Dez. 1999, 20 Uhr, Fürstenlandsaal Gossau (SG) – nummerierte Bestuhlung

**HANSI HINTERSEER**Der sympathische Ex-Skirennfahrer stellt sein brandneues Album  
«Mein Geschenk für Dich» (BMG) vor**Rock, Pop, Funk, Worldmusic...**

Mo 4. Okt. 1999, 20 Uhr, Kursaal Bern – nummerierte Bestuhlung

**COMPAY SEGUNDO  
y sus Muchachos**Der 93-jährige kubanische Gitarrist vom Buena Vista Social Club kommt  
mit seinen Freunden für nur zwei Auftritte in die Schweiz.  
In Zusammenarbeit mit Sounds Production

Fr 8. Okt. 1999, 20.30 Uhr, Casino Herisau

**PURPLE PROSE**Die neue Band von **Dani Klein (ex. Vaya Con Dios)**  
aktuelles Album «Purple Prose» (BMG). In Zusammenarbeit mit AnzeigerDo 14. Okt. 1999, 20 Uhr, Casino Herisau –  
nummerierte Bestuhlung auf der Galerie**THE ORIGINAL  
IRISH FOLK FESTIVAL '99**25 Jahre Original Irish Folk Festival. Mit folgenden Künstlern:  
**Davey Arthur & Seamus Creagh, Beginnish, Cathie Ryan Trio,  
Niamh Parsons Band**

In Zusammenarbeit mit St.Galler Nachrichten &amp; TV Club von TR7

Mi 24. und Do 25. Nov. 1999, 20 Uhr, Fürstenlandsaal Gossau (SG)  
Wildi Ross Tour 1999 (einziges Hallenkonzert 1999 in der Ostschweiz):**GÖLÄ & BÄND**Supporting Acts: **Kisha**, Raph Krauss & Band  
In Zusammenarbeit mit tit-pit GmbH, Tele 24 & Radio Top

Di 30. Nov. 1999, 20 Uhr, Casino Herisau

Funky Night mit **CANDY DULFER**stellt ihr neues Album «Girls Night Out» vor  
In Zusammenarbeit mit Radio Top

**VORVERKAUF:** UBS-TicketCorner, Manor & City Disc (gesamte Schweiz),  
TCS-Geschäftsstelle in Herisau + Kreuzlingen, Musik Hug in St.Gallen + Winterthur + Zürich + Luzern,  
Liechtensteinische Landesbank in Vaduz, Papeterie Moflar in Heerbrugg, Die Post + Verkehrsbüro in  
Buchs, BIZZ in Zürich, Jelmoli Zürich-City, Migros City Zürich, Musikhaus Jecklin Zürich, SBB  
Kundendienst Zürich HB, Kundendienst im Glattzentrum, Neue Zuger Zeitung + Theater Casino Zug,  
Die Post + Neue Luzerner Zeitung in Luzern

Ticket hotline Tel. 0848/800 800

Ein vortreffliches Bier.  
**Parisienne****New York** 498Hotel Malibu Studios<sup>®</sup> Fr. 51.–**Miami** 582Hotel Banana Bungalows<sup>®</sup> Fr. 39.–**Bangkok** 790 Hotel Asia<sup>®</sup> Fr. 20.–**Mexico City** 795Hotel San Francisco<sup>®</sup> Fr. 26.–**Havanna** 899Hotel Capri<sup>®</sup> Fr. 29.–**Buenos Aires** 899Nuevo Hotel Callao<sup>®</sup> Fr. 54.–**Perth** 1420 Hotel Sullivans<sup>®</sup> Fr. 28.–

**SKYBREAKER** Per Knopfdruck haben wir Zugriff auf über 100'000  
Flugtarife weltweit und weitere Hotels in über 100 Städten. Verlangt  
unseren neuen Katalog «Individuell in die Ferne».  
Hotelpreise p/P und am Tag im DZ mit Du/WC, ohne Mahlzeiten.  
Unter 26 oder als StudierendeR fliegst du mit SKYBREAKER am gün-  
stigsten und mit den besten Airlines. Retourpreise in SFr. für Abflug  
im Oktober '99 ab Zürich inkl. Flughafentaxen, Gebühren und Ver-  
sicherungen. Änderungen vorbehalten. **Tel. 071-223 43 47.**

St. Gallen: Frongartenstrasse 15, Fax 071-222 44 61

**Live**

TripHop Break Beats & atmosphäri-  
schem Gitarrensound. Schwere  
Beats, traumhafte Sounds und ein-  
dringliche Melodien... Bekannt aus  
«Facts», «Next» **und überhaupt!!!!**

**Lunik**  
TripHop aus Bern

Grabenhalle St.Gallen  
**Freitag 26. November**  
Türöffnung/Intro 21.00h  
Lunik 22.00h Outro 23.30h

Jaël-Vocals, Amstutz-Sample Key. Guit.  
Zimmermann- Guitar DY, Müller-Double  
bass E-Bass, Marti-Drums Samples,  
Sirtes-Mix (F.o.H) <http://www.lunik.com>

CD «Rumour» Virgin/EMI - 52 26012

Billette ab subito unter Telfax: 071 333 54 37  
E-mail: [rvetsch@bluewin.ch](mailto:rvetsch@bluewin.ch)



# 7:DO

## KONZERT

**Vocal-Jazz** Jazz-Sängerin Rahel Hadorn, Hotel Hecht, Appenzell, 20 Uhr  
**Young Neil's** most favourite Coverband, Big Ben Pub, Appenzell, 21 Uhr

## THEATER

**Die Vergewaltigung** von Sadallah Wannus, Festspielhaus Bregenz, 20 Uhr  
**Die Niederträchtigen** Kabarett, Spielboden Dornbirn, 20.30 Uhr  
**Tartuffe** von Molière, Stadttheater Konstanz, 19.30 Uhr  
**Faust. Gretchen** nach Goethe, Spiegelhalle Konstanz, 19 Uhr

## FILM

**Los Civilizadores – Deutschtum in Guatemala** R: R. Zetner/Walther (D 1997), Kinok SG, 20 Uhr

## DISCO-PARTY

**Pop & Waver der 80er** Kulturladen Konstanz, 22 Uhr  
**Salsa Night** Spielboden Dornbirn, 22.30 Uhr  
**Colours of Funk** DJ Gahan, Baracca Bar SG, 20.30 Uhr

## DIVERSES

**OLMA 99** Ostschweizer Messe für Land- und Milchwirtschaft, ganzes Olma Areal, 8.30-18 Uhr  
**Hoffnungs-Story I** Intermezzo, eine Matinée zu aktuellen Lebensfragen, P. Gotsch, Offene Kirche St. Leonhard SG, 20 Uhr

# 8:FR

## KONZERT

**Ray Wilko** Indie-Rock aus Bern, Grabenhalle SG, 22 Uhr  
**Element of Crime (D)** Pop, Salzhaus W'thur, 20.30 Uhr  
**Linaro Bardill** Lieder, Altes Kino Mels, 14/20 Uhr  
**Purple Prose** (ex Vaya Con Dios), Casino Herisau, 20 Uhr  
**Glen of Guinness** Irish Band der Superlative, Kulturhalle Cucaracha, Altstätten, 20 Uhr  
**Schlusskonzert Vocal-Treff 99** Werke von Bach, Kirche St. Mauritius, Appenzell, 19.30 Uhr  
**Swinging Jazztime 2.** Teil des Konzerts findet im Hotel Hecht, Appenzell statt  
**Dresdner Philharmonie** Festspielhaus Bregenz, 19.30 Uhr  
**John Scofield Trio** Jazz, Spielboden Dornbirn, 20.30 Uhr  
**The Sitter** Pop, Irish Pub, Ravensburg D, 20 Uhr  
**Klavierduo M. Schmitt/J. Wendt** Boogie-Woogie, Blues, Jazz, K9 Konstanz, 21 Uhr

## THEATER

**Sister Act** ein himmlisches Musical, Prod. der Musical Company SG, Offene Kirche St. Leonhard SG, 19.30 Uhr  
**Endspurt** Biographisches Abenteuer von Peter Ustinov, Theater am Stadtgarten W'thur, 20 Uhr  
**Cello und Stups** Geschichte über Freundschaft und Eifersucht, Puppentheater ab 5 Jahren, Marionetten Theater, Marktgasse 25, W'thur, 20.15 Uhr  
**Die Heinzelmädchen** Putzfrauen-Kabarett, Stadttheater Konstanz, 20 Uhr  
**Der Besucher** von E.E. Schmitt, Werkstatt Inselgasse, Konstanz, 20 Uhr

## FILM

**El Silencio de Neto** R: Luis Argueta (Gua 1994), Kinok SG, 20.30 Uhr  
**The Heroic Trio** R: Johnny To (HK 1993), Kinok SG, 22.45 Uhr

## VORTRAG

**Kippenberger, Stecker rein, Stecker rein** mit Dias und Musik, Vortrag von Daniel Baumann, Bibliothek, Kunsthalle SG, 19.30 Uhr

## VERNISSAGE

**Hubert Müller/Michael Zellweger** Raum für Kunst, Altstätte, 18 Uhr

## DISCO-PARTY

**Filmparty** Kulturladen Konstanz, 22 Uhr  
**House Work** DJ Deepdeepblue, Baracca Bar SG, 20.30 Uhr  
**Dance Night** Albani, W'thur, 21 Uhr

## DIVERSES

**OLMA 99** Ostschweizer Messe für Land- und Milchwirtschaft, ganzes Olma Areal, 8.30-18 Uhr

# 9:SA

## KONZERT

**Dr. Mablues and the Detail Horns** Blues mit wilden Bläser, Kammgarn Schaffhausen, 21.30 Uhr  
**Alice Day Trio** Jazz, Gambrinus SG, 21 Uhr  
**Lou Geniuz** Hip-Hop, Albani, W'thur, 21 Uhr

## THEATER

**CH-Stories** Memoiren eines Clowns, von und mit F.J. Bogner, Kellerbühne SG, 20.15 Uhr  
**Die Vergewaltigung** von Sadallah Wannus, Festspielhaus Bregenz, 20 Uhr  
**Mister Bach, Mister Bach** von Toon Tellegen, Theater am Kornmarkt, Bregenz, 15 Uhr  
**Minimus Maximus Marcos** Kinder-Theater ab 6 Jahren, Spielboden Dornbirn, 15 Uhr  
**Evita** Musical von A.L. Webber, Stadttheater SG, 19.30 Uhr  
**Tartuffe** von Molière, Stadttheater Konstanz, 20 Uhr  
**Der Besucher** von E.E. Schmitt, Werkstatt Inselgasse, Konstanz, 20 Uhr

## FILM

**The Wisdom of Crocodiles** R: Po-Chih Leong (BGB 1998), Kinok SG, 20.30 Uhr  
**Bure Baruta** R: Goran Paskaljevic (F/Yug 1998), Kinok SG, 22.45 Uhr

## TANZ

**Milonga** Tanz-Abend, Lagerhaus, Davidstr. 42, SG, 21 Uhr

## LESUNG

**Max Goldt** Mind Boggling-Evening-Post, Spielboden Dornbirn, 20.30 Uhr

## DISCO-PARTY

**Crossing all over Jubileums-Party** DJ Radar & Special Guests, Kulturladen Konstanz, 22 Uhr  
**Drum & Bass Explosion** Salzhaus W'thur, 21 Uhr  
**Hip-Hop Party** DJ Damage, Remise Wil, 22 Uhr  
**Disco Fever** DJ Felicien, Baracca Bar SG, 21.30 Uhr  
**DUB CLUB** Hip-Hop, Ragga, Jungle, Seelenfinder live ab 23 Uhr, Grabenhalle SG, 21 Uhr  
**Saturday Mad Fever** Albani, W'thur, 24 Uhr  
**Inner Space** Trip'n'Trance, K9 Konstanz, 21 Uhr

## DIVERSES

**OLMA 99** Ostschweizer Messe für Land- und Milchwirtschaft, ganzes Olma Areal, 8.30-18 Uhr

# 10:SO

## KONZERT

**Erol Dixon (Jam)** Mr Boogie-Woogie, Hotel Sonne, Altstätten, 20 Uhr  
**Jeux de Couleurs** Barock-Programm, Hypo-Landtagssaal, Bregenz, 18 Uhr  
**Torta Sorpresa** Überraschungsgäste auf der Bühne, Salzhaus W'thur, 20 Uhr  
**Emel** CH Pop-Diva im Albani, W'thur, 20.30 Uhr  
**The Music Ensemble of Benares** Indische Musik, K9 Konstanz, 21 Uhr

## THEATER

**Werther** Oper von Jules Massenet, Stadttheater SG, 14.30 Uhr  
**Talk im Theater** Matinée zu Fidelio, Foyer Stadttheater SG, 11 Uhr  
**Mahalia** Musical von Joan Orleans, Theater am Stadtgarten W'thur, 14.30/19.30 Uhr  
**Die Vergewaltigung** von Sadallah Wannus, Festspielhaus Bregenz, 20 Uhr  
**Mister Bach, Mister Bach** von Toon Tellegen, ab 8 Jahren, Theater am Kornmarkt, Bregenz, 15 Uhr  
**Der Besucher** von E.E. Schmitt, Werkstatt Inselgasse, Konstanz, 20 Uhr

## FILM

**Notorious** R: A. Hitchcock (USA 1946), Kinok SG, 19 Uhr  
**Bure Baruta** R: Goran Paskaljevic (F/Yug 1998), Kinok SG, 21 Uhr

## DIVERSES

**OLMA 99** Ostschweizer Messe für Land- und Milchwirtschaft, ganzes Olma Areal, 8.30-18 Uhr

# 11:MO

## KONZERT

**Camerata** Wiener Klavier-Trio, Festspielhaus Bregenz, 19.30 Uhr

## THEATER

**Faust. Gretchen** nach Goethe, Spiegelhalle Konstanz, 19 Uhr

## FILM

**Bure Baruta** Montagskino Fr. 8.-, R: Goran Paskaljevic (F/Yug 1998), Kinok SG, 20 Uhr

## CLUBBING

**Relaxed Clubbing** DJ Leeson, K9, Konstanz, 21 Uhr

## DIVERSES

**OLMA 99** Ostschweizer Messe für Land- und Milchwirtschaft, ganzes Olma Areal, 8.30-18 Uhr

# 12:DI

## KONZERT

**Starch Addition & Go Native** Hip-Hop bis Jazz, mit 20 Musikern auf der Bühne, Olma Halle, SG, 20 Uhr

## THEATER

**Cello und Stups** Geschichte über Freundschaft und Eifersucht, Puppentheater ab 5 Jahren, Marionetten Theater, Marktgasse 25, W'thur, 14.30 Uhr  
**Tartuffe** von Molière, Stadttheater Konstanz, 19.30 Uhr  
**Faust. Gretchen** nach Goethe, Spiegelhalle Konstanz, 19 Uhr

## FILM

**El Silencio de Neto** R: Luis Argueta (Gua 1994), Kinok SG, 20.30 Uhr

## DIVERSES

**OLMA 99** Ostschweizer Messe für Land- und Milchwirtschaft, ganzes Olma Areal, 8.30-18 Uhr

# 13:MI

## KONZERT

**Satanic Surfers (SWE) & Day Before Sunrise (CH)** Melodic-Punk, Remise Wil, 20 Uhr  
**Vincent Hering Quartett** Jazz, Gambrinus SG, 20.30 Uhr

## THEATER

**Sister Act** ein himmlisches Musical, Prod. der Musical Company SG, Offene Kirche St. Leonhard SG, 19.30 Uhr  
**Cello und Stups** Geschichte über Freundschaft und Eifersucht, Puppentheater ab 5 Jahren, Marionetten Theater, Marktgasse 25, W'thur, 14.30 Uhr  
**Tartuffe** von Molière, Stadttheater Konstanz, 15 Uhr  
**Der Besucher** von E.E. Schmitt, Werkstatt Inselgasse, Konstanz, 20 Uhr  
**Faust. Gretchen** nach Goethe, Spiegelhalle Konstanz, 11 Uhr  
**TMBH** Finale des Improvisationstheater-Wettbewerb, K9 Konstanz, 20.30 Uhr

## FILM

**Notorious** R: A. Hitchcock (USA 1946), Kinok SG, 20.30 Uhr

## VORTRAG

**Haltungen zum Antisemitismus** von Harald Walsler, Beispiel Judenschule Hohenems, Jüdisches Museum Hohenems, 20 Uhr

## LESUNG

**Essam Goma Abu Seif (Kairo)** Autorengespräch und Lesung, Spielboden Dornbirn, 20.30 Uhr

## DIVERSES

**OLMA 99** Ostschweizer Messe für Land- und Milchwirtschaft, ganzes Olma Areal, 8.30-18 Uhr

# 14:DO

## FESTIVAL

**The Original Irish Folk Festival 99** mit Davey Arthur & Seamus Creagh, Beginnish, Cathie Ryan Trio, Solas Casino Herisau, 20 Uhr

## KONZERT

**Fiddlers Green (D)** Rock, Kulturladen Konstanz, 21 Uhr  
**Schumann-Heine Liederabend** Kuppelsaal der Vorarlberger Landesbibliothek, 20 Uhr

## THEATER

**Sister Act** ein himmlisches Musical, Prod. der Musical Company SG, Offene Kirche St. Leonhard SG, 19.30 Uhr  
**Cello und Stups** Geschichte über Freundschaft und Eifersucht, Puppentheater ab 5 Jahren, Marionetten Theater, Marktgasse 25, W'thur, 14.30 Uhr  
**Der Besucher** von E.E. Schmitt, Werkstatt Inselgasse, Konstanz, 20 Uhr  
**Raqs Sharqi «Aluan»** ein Fest für die Sinne mit Claudia Heinle, Werkstatt Inselgasse, Konstanz, 19 Uhr  
**Wo ist die Leidenschaft geblieben?** musikalisches Kabarett mit Twotones, K9 Konstanz, 20.30 Uhr

## FILM

**The Wisdom of Crocodiles** R: Po-Chih Leong (BGB 1998), Kinok SG, 20.30 Uhr



## DISCO-PARTY

**Salsa Night** Spielboden Dornbirn, 21 Uhr  
**Acid Jazz Funk** DJ Verano, Baracca Bar SG, 20.30 Uhr

## DIVERSES

**OLMA 99** Ostschweizer Messe für Land- und Milchwirtschaft, ganzes Olma Areal, 8.30-18 Uhr

## 15:FR

### KONZERT

**More Experience** Hendrix Cover-Band, Kammergarn Schaffhausen, 21.30 Uhr  
**Surprise Concert** anschl. Party mit Hip-Hop, Jungle, Grabenhalle SG, 21 Uhr  
**Mariachi dos Mundos** Mariachi-Musik, K9 Konstanz, 21 Uhr

### THEATER

**Andorra** von Max Frisch, Stadttheater SG, 20 Uhr  
**Cello und Stups** Geschichte über Freundschaft und Eifersucht, Puppentheater ab 5 Jahren, Marionetten Theater, Marktgasse 25, W'thur, 14.30 Uhr  
**Raqs Sharqi «Aluan»** ein Fest für die Sinne mit Claudia Heinle, Werkstatt Inselgasse, Konstanz, 19 Uhr

### HELM

**Bure Baruta** R: Goran Paskaljevic (F/Yug 1998), Kinok SG, 20.30 Uhr  
**The Wisdom of Crocodiles** R: Po-Chih Leong (BGB 1998), Kinok SG, 22.45 Uhr

## DISCO-PARTY

**House Work** DJ Deepdeblue, Baracca Bar SG, 20.30 Uhr  
**70's/80's Dance Party** Albani W'thur, 21 Uhr

## DIVERSES

**OLMA 99** Ostschweizer Messe für Land- und Milchwirtschaft, ganzes Olma Areal, 8.30-18 Uhr

## 16:SA

### KONZERT

**The Tarantinos (UK)** Hits aus den Tarantinos Filmen, Remise Wil, 21.30 Uhr  
**The Socks (D)** Ska-Punk, Fabriggli Buchs, 20 Uhr  
**Jason Jamil (Nigeria)** Roots-Reggae, Ragga-Muffin, Grabenhalle SG, 21 Uhr  
**Radio-Symphonie-Orchester Pilsen** Theater am Stadtgarten W'thur, 19.30 Uhr  
**Puccini-Léhar Gala** Festspielhaus Bregenz, 19.30 Uhr  
**Nar Su Quartett** Jazz, Gambrinus SG, 21 Uhr  
**Luke Gasser** Rock, Albani W'thur, 20.30 Uhr

### THEATER

**Sister Act** ein himmlisches Musical, Prod. der Musical Company SG, Offene Kirche St.Leonhard SG, 19.30 Uhr  
**Wortlose Taten** mit Christoph Staerle, satirisches Soloprogramm, Kellerbühne SG, 20.15 Uhr  
**Fidelio** Oper von Beethoven, Stadttheater SG, 19.30 Uhr  
**Indien** von Josef Hader, Theater am Kornmarkt, Bregenz, 19.30 Uhr

**Midlife Krise** Kabarett mit Gerhard Sexl, Spielboden Dornbirn, 20.30 Uhr  
**Kasperle und die Rotpunktfliegen-Krankheit** Spielboden Dornbirn, 15 Uhr  
**Die Comedian Harmonists** von G. Greiffenhagen, Stadttheater Konstanz, 19.30 Uhr  
**Der Besucher** von E.E. Schmitt, Werkstatt Inselgasse, Konstanz, 20 Uhr  
**Raqs Sharqi «Aluan»** ein Fest für die Sinne mit Claudia Heinle, Werkstatt Inselgasse, Konstanz, 19 Uhr  
**Chippendales** Die schönen Männer aus den USA, Casino Herisau, 20 Uhr

### HELM

**Notorious** R: A. Hitchcock (USA 1946), Kinok SG, 20.30 Uhr  
**The Heroic Trio** R: Johnny To (HK 1993), Kinok SG, 22.45 Uhr

### TANZ

**Klassischer Japanischer Tanz** Nihon Buyo, TaK Schaan, 20.09 Uhr

## DISCO-PARTY

**Sound Bizarre** DJ Mark, Kulturladen Konstanz, 22 Uhr  
**Danzeria** für Groove-Grufties, Rest. Kastanienhof SG, 21 Uhr  
**Let's Dance** DJ Smarties, Salzhaus W'thur, 22 Uhr  
**Ambient Drum'n' Bass** DJ TBR, Baracca Bar SG, 21.30 Uhr  
**Saturday Mad Fever** Albani, W'thur, 24 Uhr  
**Die Stefan H. Show** DJ Stefan H., K9 Konstanz, 21 Uhr

## CLUBBING

**Future Jam** DJ's H. Schwarz/Ch. Treuter, Club Ju Ju, Friedrichshafen, 21 Uhr

## FUSSBALL

**FC St.Gallen – FC Aarau** Saiten Tip: 3:0 (Torschützen: Amoah, Thüler, Gane), Espenmoos SG, 14.30 Uhr

## DIVERSES

**OLMA 99** Ostschweizer Messe für Land- und Milchwirtschaft, ganzes Olma Areal, 8.30-18 Uhr  
**Wiener Gschichtn** mit Opernsänger Rudolf Kostas, Schloss Dottenwil, Wittenbach, 20 Uhr

## 17:SO

### KONZERT

**Big Band des Hessischen Rundfunks** Theater am Stadtgarten W'thur, 17 Uhr  
**Jazz im Theater** Studio Stadttheater SG, 11 Uhr  
**Kammermusik I** Werke von Beethoven u.a., Hotel Hecht, Appenzell, 17 Uhr  
**Ann Malcom Quartett** Jazz, Studio Stadttheater SG, 11 Uhr  
**Ensemble Antipodes** Klassik, Schloss Wartegg, Rorschacherberg, 16.30 Uhr

### THEATER

**Bruder Frankenstein** von Holger Franke, TaK Schaan, 20.09 Uhr  
**Il Barbiere di Siviglia** Oper von G. Rossini, Stadttheater SG, 14.30 Uhr  
**Die Vergewaltigung** von Sadallah Wannus, Festspielhaus Bregenz, 20 Uhr  
**Der Besucher** von E.E. Schmitt, Werkstatt Inselgasse, Konstanz, 20 Uhr

**Faust. Gretchen** nach Goethe, Spiegelhalle Konstanz, 19 Uhr  
**Die Ruhrpott-Piaf** musikalisches Kabarett mit Andrea Badey, K9 Konstanz, 20.30 Uhr

### HELM

**Los Civilizadores – Deutschum in Guatemala** R: Stelzner/Walther (D 1997), Kinok SG, 18.30 Uhr  
**Bure Baruta** R: Goran Paskaljevic (F/Yug 1998), Kinok SG, 21 Uhr

## DIVERSES

**OLMA 99** Ostschweizer Messe für Land- und Milchwirtschaft, ganzes Olma Areal, 8.30-18 Uhr  
**Internationaler Tag zur Überwindung der Armut** Offene Kirche St.Leonhard, SG, 15.30 Uhr

## 18:MO

### KONZERT

**Element of Crime (D)** Pop, Kulturladen Konstanz, 21 Uhr  
**Fish (GB)** Rock, (Ex Marillion), Salzhaus W'thur, 20 Uhr  
**Ready Mix** Jazz, Gasth. Frohsinn, Arbon, 20 Uhr

### THEATER

**Bruder Frankenstein** von Holger Franke, TaK Schaan, 20.09 Uhr  
**Andorra** v. Max Frisch, Stadttheater SG, 20 Uhr  
**Mein Hundemund** Schauspiel, Spielboden Dornbirn, 20.30 Uhr  
**Faust. Gretchen** nach Goethe, Spiegelhalle Konstanz, 19 Uhr

### HELM

**Notorious** Montagskino Fr. 8.–, R: A. Hitchcock (USA 1946), Kinok SG, 20 Uhr

## CLUBBING

**Relaxed Clubbing** The Vibronics (UK), K9, Konstanz, 21 Uhr

## 19:DI

### KONZERT

**Trio Elegie** Naila Roubtsova, Klavier; Anna Kandinakia, Violine; Wladimir Bolschin, Cello; Werke von Ravel, Brahms. Lyceumclub SG, 15 Uhr

### THEATER

**Sister Act** ein himmlisches Musical, Prod. der Musical Company SG, Offene Kirche St.Leonhard SG, 19.30 Uhr  
**Werther** Oper von Jules Massenet, Stadttheater SG, 20 Uhr  
**Mein Hundemund** Schauspiel, Spielboden Dornbirn, 20.30 Uhr  
**Muggestutz der Haslizweg** Puppentheater ab 5 Jahren, Marionetten Theater, Marktgasse 25, W'thur, 14.30 Uhr  
**Faust. Gretchen** nach Goethe, Spiegelhalle Konstanz, 19 Uhr

### HELM

**The Wisdom of Crocodiles** R: Po-Chih Leong (BGB 1998), Kinok SG, 20.30 Uhr

## 20:MI

### KONZERT

**Blues Harp Solo** Mundharmonika-Konzert der Spitzenklasse, Kellerbühne SG, 20.15 Uhr  
**Ugetsu Means Phantasie** Jazz, Gambrinus, 20.30 Uhr  
**Mush (GB)** Frauen-Pop, K9 Konstanz, 21 Uhr

### THEATER

**Sister Act** ein himmlisches Musical, Prod. der Musical Company SG, Offene Kirche St.Leonhard SG, 19.30 Uhr  
**Mein Hundemund** Schauspiel, Spielboden Dornbirn, 20.30 Uhr  
**Muggestutz der Haslizweg** Puppentheater ab 5 Jahren, Marionetten Theater, Marktgasse 25, W'thur, 14.30 Uhr  
**Evita** Musical von A.L. Webber, Stadttheater SG, 20 Uhr  
**Die Comedian Harmonists** von G. Greiffenhagen, Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

### HELM

**High Art** R: Lisa Cholodenko (USA 1998), Kinok SG, 20.30 Uhr

## DIVERSES

**Abend der Sinne** mit Hubert Müller & Michael Zellweger zu ihrer Ausstellung, Raum für Kunst, Altstätten, 19.30 Uhr

## 21:DO

### KONZERT

**Universal Brass Band & Wonderbrass** Theater am Stadtgarten W'thur, 20 Uhr  
**Giora Feidman Quartett** moderne jüdische Musik, einer der grössten Klarinettenisten, Tonhalle SG, 20 Uhr  
**Yu Kosuge** Pianistin mit Werken von Chopin, Pauluskirche, Konstanz, 20.30 Uhr

### THEATER

**Andorra** v. Max Frisch, Stadttheater SG, 20 Uhr  
**I bin der grösste Trottel von Wien** Kabarett mit Werner Steinmassl, Spielboden Dornbirn, 20.30 Uhr  
**Muggestutz der Haslizweg** Puppentheater ab 5 Jahren, Marionetten Theater, Marktgasse 25, W'thur, 14.30 Uhr  
**Die Comedian Harmonists** von G. Greiffenhagen, Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

### HELM

**Divorce Iranian Style** R: Kim Longinotto (GB/Iran 1998), Kinok SG 20.30 Uhr

## LESUNG

**Jodgor Obid** Lesung mit dem usbekischen Schriftsteller, Fabriggli Buchs, 20 Uhr

## DISCO-PARTY

**Sound of 70s & 80s** DJ Superfan, Kulturladen Konstanz, 22 Uhr  
**Salsa Night** Spielboden Dornbirn, 22.30 Uhr  
**Soul & Funk** DJ Dsahmiljan, Baracca Bar SG, 20.30 Uhr  
**Flash-Disco** Radio 7-Brasserie Oscar, Ravensburg, 21 Uhr

## DIVERSES

**Hoffnungs-Story II** Segnung als heilende Erfahrung, Offene Kirche St.Leonhard, SG, 20 Uhr



**SAITEN-ABO:** 12 mal im Jahr für nur Fr. 40.–  
**TELEFON 071 222 30 66**

*nicht alle Toledesigner  
behandeln ihre Stücke...*



*aber viele mit unseren  
Naturharz-Ölen und  
-Lasuren.  
Ihre Livos-Fachhändler  
in St.Gallen.*



hand'werk

Bauökologie  
Um- und Neubauten

Parkett verlegen  
und schleifen  
biologisch behandeln  
Schleifmaschinen-  
vermietung

Lehm- und Holzbau  
LIVOS-Naturfarben-  
Verkauf  
Malerei

Regenwassernutzung  
Dachbegrünung  
Glaserie  
Möbelrestauration  
Feng-Shui-Beratung

hand'werk  
Spyrstrasse 2  
9008 St.Gallen  
Fon 071 244 53 33  
Fax 071 244 53 32

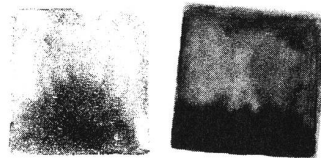
**A**lpstein  
drogerie  
parfümerie

Neugasse 12 - Marktplatz - 9000 St. Gallen  
Telefon: 071 / 222 12 30

**kleinplakataushang  
zur unterstützung  
Ihrer veranstaltung:  
«Manpower» bei  
Ihrer veranstaltung:  
organisation Ihrer  
veranstaltung:**

**8**

8 days a week  
veranstaltungsservice  
rubel u. vetch  
9052 niederteufen ar  
faxtel. 071 333 54 37



ARTE VINO

SALIS/STEINER  
9000 ST.GALLEN  
TEL/FAX 071 245 73 09

*Italienische  
Weine*

Besuchen Sie  
unsere  
WEINRAUM  
St. Jakobstr. 64    Öffnungszeiten  
9000 St. Gallen    Freitag 14 - 18 h  
071 244 73 10    Samstag 10 - 16 h

Ihr Weinspezialist bei der OLMA  
Während der OLMA 1999 täglich geöffnet von 12 - 19 h

## 22:FR

### KONZERT

**Adhesive (Swe) & Meal (CH), Neighbourhoodnoise (CH)** Melodic-Punk, Remise Wil, 20 Uhr  
**Red Cube & Family Tree** Pop-Rock, Grabenhalde SG, 21 Uhr  
**Orchester Reto Parolari** Theater am Stadtgarten W'thur, 20 Uhr  
**Anne Haigis** live in der Pauluskirche, Konstanz, 21 Uhr

### THEATER

**Sister Act** ein himmlisches Musical, Prod. der Musical Company SG, Offene Kirche St.Leonhard SG, 19.30 Uhr  
**Mark Britton** Solo-Comedy, TaK Schaan, 20.09 Uhr

**Die Physiker** von Dürrenmatt, Stadttheater SG, 20 Uhr  
**Muggestutz der Haslzweg** Puppentheater ab 5 Jahren, Marionetten Theater, Marktgasse 25, W'thur, 14.30 Uhr

**Die Vergewaltigung** von Sadallah Wannus, Festspielhaus Bregenz, 20 Uhr

**Abgrundtief ist die Seele** Kabarett mit Werner Nemmassl, Spielboden Dornbirn, 20.30 Uhr

**Barbaren** Kabarett von und mit Christoph Stählin, Diogenes Theater Altstätten 20 Uhr

**Die Comedian Harmonists** von G. Greiffenhagen, Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

**Der Besucher** von E.E. Schmitt, Werkstatt Inselfasse, Konstanz, 20 Uhr

**3 x Samuel Beckett** Schauspiel von Parfin de Siècle, Atelier Bühne, Mühlestepg 3, SG, 20 Uhr

### FILM

**Notorious** R: A. Hitchcock (USA 1946), Kinok SG, 20.30 Uhr  
**Bure Baruta** R: Goran Paskaljevic (F/Yug 1998), Kinok SG, 22.45 Uhr

### TANZ

**Die Bolschoi Don Kosaken und die Säbeltänzer aus Russland** russische Folklore, Stadthofsaal, Rorschach, 20 Uhr

### VORTRAG

**Männliche Gewalt in Schule und Gesellschaft** Stadtkamagne gegen Gewalt, mit Anita Heiligger, Unkostenbeitrag, Auskunft 071 277 06 64 oder 222 82 91, Hotel Ekkehard SG, 19.30 Uhr

### VERNISSAGE

**Bosna Quilts** Bosnisches Kunsthandwerk, Schloss Dottenwil, Wittenbach, 19 Uhr

### DISCO PARTY

**Cuisine électronique** DJ 2thieves, Kulturladen Konstanz, 22 Uhr  
**Opening Night** Bligg n'lexx, Gleiszwei, Dynamic Duo, Flon Davidstr.42, SG, 21 Uhr

**House Work** DJ Deepdeepblue, Baracca Bar SG, 20.30 Uhr

**Dance Night** Albani, W'thur, 21 Uhr

## 23:SA

### KONZERT

**Madtrix** CD-Taufe, Sound zum Abtanzen, Grabenhalde SG, 21 Uhr  
**An Ermining** Musik aus der Bretagne, Fabriggli Buchs, 20 Uhr  
**Hop o' my Thumb** A-Cappella, Assel-Keller Schönengrund, 20.15 Uhr  
**Herbst Musik-Fest** Blasmusik und Tanz (modern), Mehrzweckhalle Rorschacherberg, 20 Uhr  
**Son del Barrio Salsa** Gambrinus SG, 21 Uhr  
**Ruby Turner (USA)** The Blues Lady im Albani W'thur, 21 Uhr  
**Back Lash** Reggae, Löwenarena Sommeri, 20.30 Uhr

### THEATER

**Sister Act** ein himmlisches Musical, Prod. der Musical Company SG, Offene Kirche St.Leonhard SG, 19.30 Uhr

**Apatschen à Go-Go** mit Mark Britten, Comedy über Sex, Drugs und Staubsauger, Kellerbühne SG, 20.15 Uhr

**Projekt Antigone** Eine Theaterprobe als Theaterstück, Eisenwerk Frauenfeld, 20.15 Uhr

**Werther** Oper von Jules Massenet, Stadttheater SG, 19.30 Uhr

**Die Vergewaltigung** von Sadallah Wannus, Festspielhaus Bregenz, 20 Uhr

**Indien** von Josef Hader, Theater am Kornmarkt, Bregenz, 19.30 Uhr

**Hop Opa oder der Spaziergang** Kinder-Theater, Spielboden Dornbirn, 15 Uhr

**Die Maske in Blau** Operette von Fred Raymond, Stadttheater Schaffhausen, 17.30 Uhr

**Der Besucher** von E.E. Schmitt, Werkstatt Inselfasse, Konstanz, 20 Uhr

**Tartuffe** von Molière, Stadtttheater Konstanz, 20 Uhr

**Faust. Gretchen** nach Goethe, Spiegelhalle Konstanz, 19 Uhr

### FILM

**High Art** R: Lisa Cholodenko (USA 1998), Kinok SG, 20.30 Uhr

**The Heroic Trio** R: Johnny To (HK 1993), Kinok SG, 22.45 Uhr

### TANZ

**Milonga** Tanz-Abend, Lagerhaus, Davidstr.42, SG, 21 Uhr

### DISCO PARTY

**Kula Disco** DJ tba, Kulturladen Konstanz, 22 Uhr  
**Goa-Party** Salzhaus W'thur, 21 Uhr

**Black Music Special** DJ Dynamike, Baracca Bar SG, 21.30 Uhr

**Saturday Mad Fever** Albani, W'thur, 24 Uhr

**Disco Time** DJ 7, K9 Konstanz, 21 Uhr

### DIVERSES

**Samstag-Meditation** mit K. Althaus, Offene Kirche St.Leonhard, SG, 9.30 Uhr

## 24:SO

### KONZERT

**Saga (Can)** Kultband aus dem amerikanischen Norden, Remise Wil, 20 Uhr  
**The Tremble Kids All Stars** Jazzmatinée, Theater am Stadtgarten W'thur, 10.30 Uhr  
**Liederabend** Hexen, Spuck und Nachtgelichter, Rolf Romei, Tenor, Cecilia Nagy, Klavier, Werke von Schubert bis Schönberg, von Goethe bis Morgenstern, Sommerlust, Schaffhausen, 17 Uhr  
**Orchester Reto Parolari** Theater am Stadtgarten W'thur, 17 Uhr  
**Kammermusik II** Werke von Beethoven, Bach u.a., Hotel Hecht, Appenzell, 17 Uhr  
**Ein Fest der Klänge** Klassische Musik aus Indien mit Sanjay Guha (Sitar) und Begleitung, Museum Sammlung für Völkerkunde SG, 15 Uhr  
**Torta Sorpresa** Überraschungsgäste auf der Bühne, Salzhaus W'thur, 20 Uhr

### THEATER

**Fidelio** Oper von Beethoven, Stadttheater SG, 14.30 Uhr

**Talk im Theater** Thema Faust, Foyer Stadttheater SG, 11 Uhr

**Die Vergewaltigung** von Sadallah Wannus, Festspielhaus Bregenz, 20 Uhr

**Mister Bach, Mister Bach** von Toon Tellegen, ab 8 Jahren, Theater am Kornmarkt, Bregenz, 15 Uhr

**Die Suche nach der verlorenen Musik** Kinderkonzert, Stadttheater Konstanz, 11 Uhr

**Ohne mich wirds auch nicht besser** Kabarett mit Holger Paetz, K9 Konstanz, 20.30 Uhr

### FILM

**Divorce Iranian Style** R: Kim Longinotto (GB/Iran 1998), Kinok SG 19.15 Uhr

**The Wisdom of Crocodiles** R: Po-Chih Leong (BGB 1998), Kinok SG, 21 Uhr

### DIVERSES

**Gottesdienst vom anderen Ufer** Lesben, Schwule und andere feiern ihren Glauben, Offene Kirche St.Leonhard, 18.30 Uhr

## 25:MO

### KONZERT

**Liederabend** Hexen, Spuck und Nachtgelichter, Rolf Romei, Tenor, Cecilia Nagy, Klavier, Werke von Schubert bis Schönberg, von Goethe bis Morgenstern, Waaghaus SG, 20 Uhr  
**Flauto unicum** zwei extreme Instrumente «Blockflöte & Kontrabass», Kuppelsaal Vorarlberger Landesbibliothek, 20 Uhr  
**Dave Holland Group (USA)** Jazz, Spielboden Dornbirn, 20.30 Uhr

### THEATER

**Die Vergewaltigung** von Sadallah Wannus, Festspielhaus Bregenz, 20 Uhr

**Faust. Gretchen** nach Goethe, Spiegelhalle Konstanz, 11 Uhr

### FILM

**High Art** Montagskino Fr. 8.-, R: Lisa Cholodenko (USA 1998), Kinok SG, 20 Uhr

**Rebecca** R: A. Hitchcock (USA 1940), Ciné-Club, Kino Palace, 20.15 Uhr

### CLUBBING

**Relaxed Clubbing** DJ David Toop Lesung/Dj-ing, K9, Konstanz, 21 Uhr

### DIVERSES

**Die Gerechtigkeit** Der ethische Wert der Gerechtigkeit als Sinn und Zweck des Staates und sein notwendiges Gegenteil, philosophische Gespräche mit Raphael Baer (Ethiker, Geisteswissenschaftler), in der alten Schneiderei, Kirchgasse 51, Wil, 21 Uhr

## 26:DI

### KONZERT

**Maxim Vengerov & Igor Ury ash** Violine & Klavier, Werke von Brahms, Rachmaninow, Ravel, Vaduzer-Saal, Vaduz, 20 Uhr  
**Blues Night** Special Guests, Rest. Leonhardsbrücke SG, 19 Uhr

### THEATER

**Faust I** von Goethe, Stadttheater SG, 19.30 Uhr

**Frau Luna** Operette von Paul Lincke, Theater am Stadtgarten W'thur, 20 Uhr

**Die Comedian Harmonists** von G. Greiffenhagen, Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

### FILM

**Bure Baruta** R: Goran Paskaljevic (F/Yug 1998), Kinok SG, 20.30 Uhr

### LESUNG

**Verzichtverherrlichte Frauen** eine Auslese frühbarabischer Liebeslyrik, präsentiert von Ch. Bürgel, Lyceumclub SG, 15 Uhr

## 27:MI

### KONZERT

**Lag Wagon (USA) Avail (USA) Bouncing Souls (USA)** USA-Punk, Remise Wil, 20 Uhr

**The Fonda/Stevens Quartett** Jazz, Gambrinus, 20.30 Uhr

**Mush (GB)** Frauen-Pop, Albani W'thur, 20.30 Uhr

**SOS Big Band** mit Sängerin Ursi Bickel, Sound of Swing, Hotel Walzenhausen, Walzenhausen, 20 Uhr

### THEATER

**Sister Act** ein himmlisches Musical, Prod. der Musical Company SG, Offene Kirche St.Leonhard SG, 19.30 Uhr

**Frau Luna** Operette von Paul Lincke, Theater am Stadtgarten W'thur, 20 Uhr

**Lisi & Hampi** Kinderstück, Foyer Stadttheater SG, 14 Uhr

**Märchen hören und spielen** für Kinder von 6-12 Jahren, Fabriggli Buchs, 14 Uhr

**Das Lumpengesindel** nach Grimm, Puppentheater ab 5 Jahren, Marionetten Theater, Marktgasse 25, W'thur, 14.30 Uhr

**Das Sylvia Plath Projekt** Ein Hörstück, Spielboden Dornbirn, 20.30 Uhr

**Die Comedian Harmonists** von G. Greiffenhagen, Stadttheater Konstanz, 20 Uhr

**Der Besucher** von E.E. Schmitt, Werkstatt Inselfasse, Konstanz, 20 Uhr

**Tschüss Andrea** Jugendclub MoMoll Theater, ab 12 Jahren, Schauwerk Theater, Schaffhausen, 20 Uhr

**3 x Samuel Beckett** Schauspiel von Parfin de Siècle, Atelier Bühne, Mühlestepg 3, SG, 20 Uhr

### FILM

**The Wisdom of Crocodiles** R: Po-Chih Leong (BGB 1998), Kinok SG, 20.30 Uhr

### TANZ

**My Family** Ballett von Marc Bogaerts, Stadttheater SG, 20 Uhr

### DISCO PARTY

**Jazz Lounge** DJ Daddy Cool, Baracca Bar SG, 20.30 Uhr



# 28:DO

## KONZERT

**Glow (D)** Glitzer-Pop, Kulturladen Konstanz, 21 Uhr  
**Gene Coleman, John Wolf, Christian Wolfarth** Jazz, Kultur im Bahnhof, Musiksaal im Bahnhof SG, abends

## THEATER

**Faust I** von Goethe, Stadttheater SG, 19.30 Uhr  
**Frau Luna** Operette von Paul Lincke, Theater am Stadtgarten W, 20 Uhr  
**Indien** von Josef Hader, Theater am Kornmarkt, Bregenz, 19.30 Uhr  
**Die Präsidentinnen** von Werner Schwab, Spielboden Dornbirn, 20.30 Uhr  
**Madame Bovary (franz.)** von G. Flaubert, Stadttheater Konstanz, 20 Uhr  
**Der Besucher** von E.E. Schmitt, Werkstatt Inselgasse, Konstanz, 20 Uhr  
**Tschüss Andrea** Jugendclub MoMoll Theater, ab 12 Jahren, Schauwerk Theater, Schaffhausen, 20 Uhr

## FILM

**Notorious** R: A. Hitchcock (USA 1946), Kinok SG, 20.30 Uhr

## DISCO.PARTY

**Salsa Night** Spielboden Dornbirn, 22.30 Uhr  
**Salzhaus Geburtstagsparty** alle Salzhaus DJ's, Salzhaus W, 20 Uhr  
**His last Set @ St.Gallen** DJ Necronom, Baracca Bar SG, 20.30 Uhr  
**Flash-Disco** Radio 7-Brasserie Oscar, Ravensburg, 21 Uhr

## DIVERSES

**Hoffnungs-Story III** Forum für eine offene Kirche «Aufbruch», Offene Kirche St.Leonhard, SG, 20 Uhr

# 29:FR

## KONZERT

**Pothead (D)** Kiffer-Rock, Kulturladen Konstanz, 21 Uhr  
**Overnite Sensation** Jazz, Eisenwerk Frauenfeld, 21 Uhr  
**Dodo Hug & Band** CH-Rock, mit verspielten Texten, Cucaracha, Altstätten, 20 Uhr  
**Sina (CH) & Barbie-Q** Swiss-Rock-Lady im Salzhaus W, 20 Uhr  
**Christoph Stiefel Trio** Lyrischer Jazz, Landenbergssaal Schloss Arbon, Arbon, 20 Uhr  
**Jazzherbst** live Jazz im K9 Konstanz, 20.30 Uhr

## THEATER

**Paradieses oder Parajenes** von und mit Peter Spielbauer, vergessen sie für einen Abend die Schwerkraft, Kellerbühne SG, 20.15 Uhr  
**Brückenkarl** Rockmusical vom Rocktheater, Mannheim, Grabenhalle SG, 20.30 Uhr  
**Fidelio** Oper von Beethoven, Stadttheater SG, 20 Uhr  
**Frau Luna** Operette von Paul Lincke, Theater am Stadtgarten W, 20 Uhr  
**Das Lichtenstein Holding** Lichtensteiner Kabarett LiGa, Fabriggli Buchs, 20 Uhr  
**Woyzeck** von Georg Büchner, Tonhalle Wil, 20 Uhr  
**Giesinger Sautreiber** Kabarett, Spielboden Dornbirn, 20.30 Uhr  
**Tartuffe** von Molière, Stadttheater Konstanz, 19.30 Uhr  
**Der Besucher** von E.E. Schmitt, Werkstatt Inselgasse, Konstanz, 20 Uhr  
**Tschüss Andrea** Jugendclub MoMoll Theater, ab 12 Jahren, Schauwerk Theater, Schaffhausen, 20 Uhr  
**I Ridondanti-Die Überflüssigen** Teatro del Chiodo, Aula Goldach, 20 Uhr

## FILM

**The Wisdom of Crocodiles** R: Po-Chih Leong (BGB 1998), Kinok SG, 20.30 Uhr  
**The Heroic Trio** R: Johnny To (HK 1993), Kinok SG, 22.45 Uhr  
**Movie Night** im Flon Davidstr.42 SG, abends

## VORTRAG

**Die Kelten** von Dr. Renate Frohne, Trogen, 20 Uhr

## DISCO.PARTY

**DuD** Funk, Soul, Oldies, Lagerhaus, Davidstr. 40, 2. Stock, SG, 21 Uhr  
**House Work** DJ Deepdeepblue, Baracca Bar SG, 20.30 Uhr  
**70's/80's Dance Party** Albani W, 21 Uhr

## DIVERSES

**2 Jahre Kammgarn Geburtstagsparty** mit Musik und Überraschungen, Kammgarn Schaffhausen, 19 Uhr  
**Ober-Hinter-Vorder-Unterwegs** Eine Buchstabsuppe von Michael Aebele (Akkordeon) und René Schmalz (Texte), Schloss Wartensee, Rorschacherberg, 20 Uhr

# 30:SA

## KONZERT

**Little Venus** Unplugged Rock aus Bern, Hafenbuffet Rorschach, 21 Uhr  
**Eduardo Nascimento Grupo** Jazz, Gambrinus SG, 21 Uhr  
**Big Band 1-4-U** Konzert mit Showprogramm., Thurgauerstr.10, Rorschach, 20 Uhr  
**Picason** Salsa, Albani W, 21 Uhr  
**Cadillac Blues Band** Blues, Löwen Arena, Sommeri, 20.30 Uhr  
**Jazzherbst** live Jazz im K9 Konstanz, 20.30 Uhr

## THEATER

**Brückenkarl** Rockmusical vom Rocktheater, Mannheim, Grabenhalle SG, 20.30 Uhr  
**Sister Act** ein himmlisches Musical, Prod. der Musical Company SG, Offene Kirche St.Leonhard SG, 19.30 Uhr  
**Comedian Harmonists Historie** Die Golden Stars singen und erzählen die Gesch. der C.H., Stadttheater Schaffhausen, 17.30 Uhr  
**Das letzte Band** von Samuel Beckett, TaK Schaan, 20.09 Uhr  
**Woyzeck** von Georg Büchner, Tonhalle Wil, 20 Uhr  
**Evita** Musical von A.L. Webber, Stadttheater SG, 19.30 Uhr  
**Lisi & Hampi** Kinderstück, Foyer Stadttheater SG, 14 Uhr  
**Die Comedian Harmonists** von G. Greiffenhausen, Stadttheater Konstanz, 20 Uhr  
**Der Besucher** von E.E. Schmitt, Werkstatt Inselgasse, Konstanz, 20 Uhr  
**Faust. Gretchen** nach Goethe, Spiegelhalle Konstanz, 19 Uhr  
**3 x Samuel Beckett** Schauspiel von Parfin de Siècle, Atelier Bühne, Mühlestepg 3, SG, 20 Uhr  
**Ursus und Nadeschkin** Kabarett vom Feinsten, Hotel Ekkehard SG, 20.30 Uhr

## FILM

**Bure Baruta** R: Goran Paskaljevic (F/Yug 1998), Kinok SG, 20.30 Uhr  
**The Heroic Trio** R: Johnny To (HK 1993), Kinok SG, 22.45 Uhr

## TANZ

**My Family** Ballett von Marc Bogaerts, Stadttheater SG, 14.30/20 Uhr

## VERNISSAGE

**Hans Adelman** Fotoausstellung, Schlossgalerie, Schloss Dottenwil, Wittenbach, 20 Uhr

## DISCO.PARTY

**Touch the Soul** Soul, Hip-Hop, Salzhaus W, 22 Uhr  
**Halloween goes 60ies, 70ies** DJ Thomas H. Remise Wil, 22 Uhr  
**Blaxplotation Pure** DJ Sir Dancealot, Baracca Bar SG, 21.30 Uhr  
**Saturday Mad Fever** Albani, W, 24 Uhr

## DIVERSES

**Graffiti Contest** Anmeldeschluss 15.10., Flon Davidstr.42 SG, abends

# 31:SO

## KONZERT

**Tobias Reiser Ensemble Salzburg** Meister-Zyklus Im Jahr des Herrn, Kirche St.Johann, Schaffhausen, 17.15 Uhr  
**Lava** Rock, Billard-Pub SG, 20.30 Uhr  
**Buddha Scheidegger Quartett** Oldtime-Jazz, Sántis Bar, Hotel Sántis, Appenzell, 20 Uhr  
**Rudolf Kehrer** Klassik, Schloss Wartegg, Rorschacherberg, 16.30 Uhr

## THEATER

**Sister Act** ein himmlisches Musical, Prod. der Musical Company SG, Offene Kirche St.Leonhard SG, 17 Uhr  
**Die kleine Meerjungfrau** Kinder-Tanztheater, Theater am Stadtgarten W, 15 Uhr  
**Das letzte Band** von Samuel Beckett, TaK Schaan, 20.09 Uhr  
**Die Vergewaltigung** von Sadallah Wannus, Festspielhaus Bregenz, 20 Uhr  
**Euse Muni** Altes Zeughaus Herisau, 19.30 Uhr  
**Die Leiden des jungen W.** von Ulrich Plenzdorf, Stadttheater Konstanz, 20 Uhr  
**Wenn Blöd, dann Gscheit** musikalisches Kabarett von und mit Altlinger & Band, K9 Konstanz, 20.30 Uhr

## FILM

**High Art** R: Lisa Cholodenko (USA 1998), Kinok SG, 19 Uhr  
**The Wisdom of Crocodiles** R: Po-Chih Leong (BGB 1998), Kinok SG, 21 Uhr

## LESUNG

**Hexen-Matinée mit Trudi Gerster** Familien-Brunch ab 10 Uhr, Kammgarn Schaffhausen, 11 Uhr

## DISCO.PARTY

**Fresh & Unrecycled** DJ Artist, Kulturladen Konstanz, 22 Uhr  
**Halloween-Party** DJ Nixweiss, Hafenbuffet Rorschach, 21 Uhr  
**Halloween goes Hip Hop** DJ Tomekk (Berlin), remise Wil, 21 Uhr  
**Halloween Party** div. DJ's, Grabenhalle SG, 21.30 Uhr

## FUSSBALL

**FC St.Gallen - NE Xamax** Saiten Tip: 2:1 (Torschützen: Müller und Zwysyig per Kopf), Espenmoos SG, 14.30 Uhr

# 1:MO: NOV

## THEATER

**Die Vergewaltigung** von Sadallah Wannus, Festspielhaus Bregenz, 20 Uhr

# 2:DI: NOV

## THEATER

**Tschüss Andrea** Jugendclub MoMoll Theater, ab 12 Jahren, Schauwerk Theater, Schaffhausen, 20 Uhr

# 3:MI: NOV

## THEATER

**Sister Act** ein himmlisches Musical, Prod. der Musical Company SG, Offene Kirche St.Leonhard SG, 19.30 Uhr  
**Vom Zipfeln und Gipfeln** Das frivol-musikalische Sammelsurium mit erotischen Texten der CH-Literatur, Kellerbühne SG, 20.15 Uhr  
**Das Lumpengesindel** nach Grimm, Puppentheater ab 5 Jahren, Marionetten Theater, Marktgasse 25, W, 14.30 Uhr  
**3 x Samuel Beckett** Schauspiel von Parfin de Siècle, Atelier Bühne, Mühlestepg 3, SG, 20 Uhr

# 4:DO: NOV

## THEATER

**Tschüss Andrea** Jugendclub MoMoll Theater, ab 12 Jahren, Schauwerk Theater, Schaffhausen, 20 Uhr

## DISCO.PARTY

**Halloween Party** Radio 7-Brasserie Oscar, Ravensburg, 21 Uhr

# 5:FR: NOV

## KONZERT

**EMEL** CH-Pop-Diva, Cucaracha Altstätten, 20 Uhr  
**Vera Kaa & Band** Irgendwie wirds guet, Kammgarn Schaffhausen, 20.30 Uhr

## THEATER

**Sister Act** ein himmlisches Musical, Prod. der Musical Company SG, Offene Kirche St.Leonhard SG, 19.30 Uhr  
**Vom Zipfeln und Gipfeln** Das frivol-musikalische Sammelsurium mit erotischen Texten der CH-Literatur, Kellerbühne SG, 20.15 Uhr  
**Sternstunde** im Zauber von Circus und Variété mit Puppentheater Bleisch, Diogenes Theater Altstätten, 20 Uhr  
**Herr Thiel & Herr Sassine** literarisches Kabarett, Café Schnell Rorschach, 20.30 Uhr

## VERNISSAGE

**Kulturwoche Tibet** Einführung und Vorstellung der Künstlerin Sonam Dölma, durch den Künstler Urs Huber, Alte Fabrik, Falkenstr.5, Rapperswil, 18 Uhr

## DISCO.PARTY

**Final Night** diverse She-DJ's, Flon Davidstr.42 SG, 21 Uhr

# AUSSTELLUNGEN:

## OKT

**bis 2.10.** - **Ian Anüil – Stil** gleichzeitig Lucie Schenker im Schaufenster «Roma 2000 Gerüstet»), Fotoforum St.Gallen, Davidstr.40, SG, Mi-Fr 15-18 Uhr, Sa 12-17 Uhr

**bis 2.10.** - **Kunst-Design-Objekte** Sara Iseli (Schmuck), Irma Heierli (Aquarelle) u.a., Kulturzentrum Ziegelhütte, Appenzell, Mo-Fr 14-18 Uhr, Sa/So 11-18 Uhr

**bis 2.10.** - **Geheimnisse der Alchemie** in der Kantonsbibliothek Vadiana SG, Mo-Fr 14-18 Uhr, Mi bis 20 Uhr, Sa 9-12 Uhr und 14-16 Uhr, öffentliche Führungen jeweils Di/Fr 17 Uhr

**bis 3.10.** - **Jahrhundertwende – Jahrtausendwende im westlichen Bodenseeraum** Heimatmuseum Insel Reichenau

**bis 3.10.** - **Jürg Jenni** Raum f. Kunst, Altstätten  
**bis 3.10.** - **Thomas Popp** Katharinen SG, Di-Sa 10-12/14-17 Uhr, So 10-17 Uhr

**bis 10.10.** - **Emil Siemeister** «Chorea», Kunsthalle Wil, Poststr.10, Do-So 14-17 Uhr

**8.10.-31.10.** - **Martin Kippenberger Respektive** Künstlerbücher von Martin Kippenberger, Bibliothek, Kunsthalle SG,

**bis 10.10.** - **Paul McCarthy** Dimensions of the Mind, Sammlung Hauser & Wirth

**bis 15.10.** Lichtinstallation, Hauptstrasse Kreuzlingen

**bis 16.10.** - **Hans Thomann** Dimensionen der Zeit, Galerie Paul Hafner SG, Di-Fr 14-18 Uhr, Sa 11-15 Uhr

**bis 17.10.** - **Ecclesia et Synagoga** Zwei feindliche Schwestern, Thema: der theologische Antijudaismus, Jüdisches Museum Hohenems, Di-So 10-17 Uhr, Mi 10-21 Uhr

**bis 17.10.** - **Blick ins Innere** Röntgenfotografien, Naturmuseum SG

**bis 17.10.** - **Mark Staff Brandl** Paintings, Prints, Schloss Wartensee, Rorschacherberg

**bis 24.10.** - **Zwischen Ideal und Wirklichkeit** Künstlerinnen der Goethe-Zeit wiederentdeckt, Städtische Wessenberg Galerie im Kulturzentrum an Münster, Konstanz, Di-Fr 10-18 Uhr, Sa/So 10-17 Uhr

**bis 24.10.** - **Paul Aymar Mourgue d'Algue** Videos, Photos, Installationen, Kunsthaus Glarus, Di-Fr 15-18 Uhr, Sa/So 11-17 Uhr

**bis 25.10.** - **Max Osterwalder** Bilderausstellung, SG Kantonalbank, St.Leonhardsstrasse, SG, Mo-Fr 9-16.30 Uhr, Do 9-18.30 Uhr

**bis 27.10.** - **Jubiläums-Ausstellung** 10 Jahre Eule-Art- Sántis Alpstein, Galerie Eule-Art, Spiserasse 28, SG, Di-Fr 14.15-18 Uhr, Sa 10-12/13-17 Uhr, So 13-17 Uhr

**bis 28.10.** - **Kurt Laubscher** Gemäldeausstellung, Esparisanstalt, Webergasse 8, SG, tägl. 8.30-12/13-16.30 Uhr

**bis 30.10.** - **Sergio Tilleria** Druckgraphiken und Ölbilder, Alte Kaserne W'thur, Mo-Fr 9-21 Uhr

**bis 30.10.** - **Privacy** Gruppenausstellung, Fotografie und Installationen, Schloss Brunnegg, Kreuzlingen, Di-Sa 12-15/18-21 Uhr

**bis 30.10.** - **Daniel Zimmermann** Bleistift 98/99, Galerie Wilma Lock, Schmidgasse, SG, Di-Fr 14-18 Uhr, Sa 11-16 Uhr

**bis 31.10.** - **Paul Klee, Hermann Hubacher, Rudolf Lehnert, C. A. Liner und C. W. Liner** fünf Begegnungen mit dem Ägypten der 20er und 30er Jahre, Skulpturen, Zeichnungen, Fotografien und Gemälde, Liner Museum Appenzell, Do/Fr 14-17 Uhr, Sa/So 11-17 Uhr Lokremise SG, Mi-So 11-18

**bis 31.10.** - **Francine Simonin** Malerei auf Papier, Alte Fabrik Rapperswil, Di-Fr 17-20 Uhr, Sa/So 14-17 Uhr

**bis 31.10.** - **900 Jahre Zukunft** Sommerausstellung, Kloster Mehrerau, Bregenz, tägl. 10-18 Uhr

**bis 31.10.** - **Volkslied und Vaterland** Sonderausstellung, Historisches Museum Herisau, am Platz, Sa/So 10-12 Uhr

**bis 31.10.** - **Ferdinand Nigg** Liechtensteinische Staatl. Kunstsammlung, Vaduz, 10-12/13.30-17.30 Uhr

**bis 31.10.** - **Jahrhundertwende – Jahrtausendwende am Thurgauer Seeufer** Seemuseum Kreuzlingen, Mi/Sa/So, 14-17 Uhr

**bis 31.10.** - **Seelenpiegel** Bildnerieien aus der Psych. Klinik Königsfeldern von 1890-1950, Museum im Lagerhaus, Davidstr.44, SG, Di-So 14-17 Uhr

**bis 31.10.** - **Cosima von Bonin** Installationen, Erlebnisorte, Kunsthalle SG, Di-Fr 14-18 Uhr, Sa/So 12-17 Uhr

**bis 31.10.** - **Volkhard Kempter** True Lite, Kunstverein Friedrichshafen, Buchhornplatz 6, Di-Fr 14-17 Uhr, Sa/So 11-17 Uhr

## NOV

**5.10.-3.11.** - **Urs P. Twellmann** Installationen, Objekte, Wolsberg, Ermatingen, Mo-Do 8-20 Uhr, Fr 8-17 Uhr

**bis 6.11.** - **Franz Zumstein** Comic-Ausstellung im Bistro Alte Kaserne W'thur Mo-Fr 9-21 Uhr

**8.10.-7.11.** - **Hubert Müller & Michael Zellweger** Raum für Kunst, Altstätten

**bis 7.11.** - **Cimelia Sangallensis** Kostbarkeiten aus der Stiftsbibliothek, Mo-Sa 9-12 Uhr/13.30-17 Uhr, So, 10-12 Uhr/ 13.30-16 Uhr (7.5-8.8. tägl. über Mittag geöffnet)

**bis 14.11.** - **Albert Manser** Verkaufsausstellung des Bauernmalers, Appenzeller Volkskunde Museum, Stein, Di-Sa 10-12/13.30-17 Uhr, Mo 13.30-17 Uhr, So 10-18 Uhr

**bis 21.11.** - **Ugo Rondinone** Photos, Videos, Objekte, Kunsthaus Glarus, Di-Fr 15-18 Uhr, Sa/So 11-17 Uhr

**23.10-27.11.** - **Miroslav Trlica** im Schaufenster Jan Kaeser, Fotoforum SG, Davidstr.40, 2. Stock, Mi-Fr 15-18 Uhr, Sa 12-17 Uhr

**bis 28.11.** - **Keith Sonnier** Personale, Kunsthaus Bregenz, Di-So 10-18 Uhr, Do 10-21 Uhr

**16.10.-28.11.** - **Götter-Städte-Feste** Vorarlberger Landesmuseum, Di-So 9-12/14-17 Uhr

**22.10.-28.11.** - **Bosna-Quilts** Bosnisches Kunsthandwerk, Kellergalerie, Schloss Dottenwil, Wittenbach, Sa 14-18 Uhr, So 10-18 Uhr

**28.10.-28.11.** - **Josi Murer** Galerie WerkArt Teufenerstr.75, SG, Do/Fr 16-19 Uhr, Sa 14-17 Uhr

**bis 28.11.** - **Leni Hoffmann** Architektur, Kunstmuseum SG, Di-Sa 10-12/14-17 Uhr, So 10-17 Uhr

## DEZ

**bis 3.12.** - **Reise in das Land der aufgehenden Sonne** Fotoausstellung im Hotel Des Artists, Spiserort, SG, tägl. 7-19 Uhr

**30.10.-4.12.** - **Roter Faden** Arbeiten auf PVC von Veronika Bischoff, im Treppenhaus, Textilmuseum, Vadianstr.2, SG, Mo-Sa 10-12/14-17 Uhr

**bis 4.12.** - **Harlis A. Schweizer** Villa Arte Nuova, Kerbelring, Flawil und parallel im Gasthaus Bären, Schlatt, AI

**bis 5.12.** - **Katharina Henking** Arbeiten mit und auf Papier, Klubschule im 1. Stock, Hauptbahnhof SG, Mo-Fr 8-22 Uhr, Sa 8-16 Uhr, So 8-14 Uhr

**27.10.-8.12.** - **Anchor Förderpreis 1998/99** Textilmuseum, Vadianstr.2, SG, Mo-Sa 10-12/14-17 Uhr

**30.10-19.12.** - **Hans Adelman** Fotoausstellung, Schlossgalerie, Schloss Dottenwil, Wittenbach, Sa 14-18 Uhr, So 10-18 Uhr

**bis 31.12.** - **Verspiegelt, Verrrostet, Verrahmt** Eiseninstallationen, Aquarelle und Glasmalerei, Foyer Altes Kino Mels

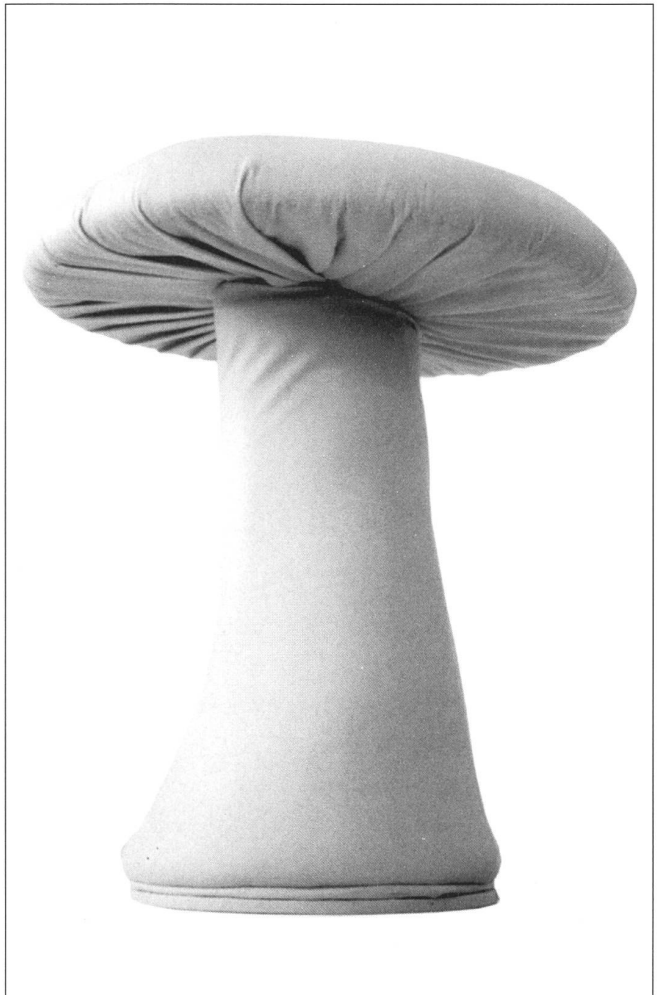
## JAHRWECHSEL

**bis 31.12.2000.** - **Olaf Aerne** (Skulpturen) und **Sandra Weber** (Bilder), Café Schnell, Rorschach

**bis 30.12.2000.** - **Dem Wolf auf der Spur** Naturmuseum SG

**bis 31.12.2000.** - **Etrusker und Hellenen** Museum Sammlung für Völkerkunde, SG /14-17 Uhr, So 10-17 Uhr

**bis 30.12.2000.** - **gejagt und verehrt** Das Tier in den Kulturen der Welt, Sammlung für Völkerkunde SG, Di-Sa 10-12/14-17 Uhr; So 10-17 Uhr



**bis 20.2.2000** - **Martha Hafner** Gemälde, zwischen Frauenfeld und Paris, Kunstmuseum des Kant. Thurgau, Kartause Ittingen, Mo-Fr 14-17 Uhr, Sa/So 11-17 Uhr

**bis 29.2.2000** - **Günther Uecker** Wort-Schrift-Zeichen, Erker-Galerie, SG, Gallusstr.32, Mo-Fr 9-12/14-18.30 Uhr, Sa 9-12/14-17 Uhr

**bis 29.2.2000.** - **Les Rêves parfaits** Fotografien von Sandra D. Sutter, Neugasse 43, SG, 1. und 2. Stock, nach Vereinb., 071 223 15 31

**bis 31.3.2000** - **Hanne Darboven** Menschen und Landschaften, Hallen für neue Kunst, Schaffhausen, Sa 14-17 Uhr, So 11-17 Uhr

**bis 31.3.2000** - **Taschen und Taschentücher** Textilmuseum, Vadianstr.2, SG, Mo-Sa 10-12

**10.10.-30.4.2000** - **Joseph Kosuth** Eine verstümmte Bibliothek, Kunstmuseum Kanton Thurgau, Kartause Ittingen, Mo-Fr 14-17 Uhr, Sa/So 11-17 Uhr

## PERMANENT

**Swiss Embroidery – Broderies Suisse** St.Galler Stickerei, Textilmuseum SG Mo-Sa 10-12/14-17 Uhr

**Otto Bruderer** Auswahl aus dem Gesamtwerk, Galerie Otto Bruderer Waldstatt, jeden 1. Samstag im Monat, 10-16 Uhr

**Villa Arte Nuova** Hans Krüsi, Alfred Broger, Werner Krainz, u.a., Öffnungszeiten nach tel. Vereinb., ☎ 071 393 55 45

**Radius** Objekte aller Art, Stückelbergstr.1, SG, jeden Samstag 11-17 Uhr ☎ 071 277 25 24

**Textilbibliothek** Textilmuseum, Vadianstr.2, SG, Di-Sa 10-12/14-17 Uhr

**Bewegtes Theater: ein/aus** Ein Einblick in das Schaffen der freien Theatergruppe in einem monatlichen Turnus im Schaufenster der ehemaligen Drogerie Trogen

«Wyoming». Cosima von Bonin, die u.a. bei Martin Kippenberger studierte und mehrere Ausstellungen mit ihm realisierte, wurde 1961 in Mombasa geboren, lebte in Afrika, Österreich und Italien. Ihr gesamtes Werk – Installationen, Objekte, Filme und Musik – reagiert sehr aktuell auf das Bedürfnis einer jüngeren KünstlerInnen-Generation, mit Materialien aus der alltäglichen Wirklichkeit modelhaft Räume zu schaffen, in denen sich jedes Ding und Objekt als Wegweiser in einem komplexen Labyrinth unterschiedlicher Erinnerungsfelder versteht. Komplex ist auch das Beziehungsnetz, in dem von Bonin arbeitet und aus dem heraus sich immer wieder neue Kooperationen ergeben.

Noch bis Ende Oktober zeigt die Kunsthalle St.Gallen in allen drei Räumen eine Gesamtinszenierung von Bonins – ihre bislang umfangreichste Einzelausstellung. Für ihr neues Projekt «Wyoming» fügt sie Versatzstücke aus der alltäglichen Wirklichkeit, Videofilme und einen speziell für die Ausstellung entstandenen Soundtrack zu einer assoziativen Erinnerungslandschaft zusammen. «Wyoming», der Titel der Ausstellung, bezieht sich auf konkrete Erlebnisse von Bonins in ihrer Jugend und spannt einen Bogen über das gesamte Projekt. Eine vielversprechende Erlebnislandschaft! «Wyoming»; Einzelausstellung Cosima von Boning Kunsthalle St.Gallen; Davidstrasse 40 bis 31. Oktober





*Camille*  
Benvenuto

DI - SA 7 - 22 UHR  
SCHMIEDGASSE 19 · ST. GALLEN

# Medizin für Melancholie im Rösslitor

Ray Bradbury und andere brillante Erzähler



**Rösslitor Bücher**  
Webergasse 5/7/15  
CH-9001 St. Gallen  
T 071 2274747  
F 071 2274748  
<http://www.roessler.ch>



- **Übersetzerschule**  
berufsbegleitend, praxisnah
- **Deutsch für Anderssprachige**
- **Tages-Diplomschulen:**  
Handel, Touristik, KV-Abschluss
- **Internationale Sprachdiplome**
- **Sprachkurse**
- **Einzelunterricht**

Verlangen Sie unsere Programme!

Lernwege

**Handels- und Dolmeterschule St.Gallen**  
Hodlerstrasse 2, 9008 St.Gallen, [www.hds.ch](http://www.hds.ch)  
Tel. 071/245 30 35, Fax 071/245 30 35

**HDS**

LITHOSCAN

LithoScan AG Reprotechnik

Espentobelstrasse 5d 9008 St. Gallen Telefon 071 244 44 00 Fax 071 244 44 01 ISDN 071 244 44 45  
[info@lithoscan-ag.ch](mailto:info@lithoscan-ag.ch) [www.lithoscan-ag.ch](http://www.lithoscan-ag.ch)



**VERLANGEN SIE  
UNSER PROGRAMM  
99/00!**



**SPRACHEN WEITERBILDUNG FREIZEIT**

**JETZT ANMELDEN!**

9000 St.Gallen  
Bahnhofplatz 2  
Tel. 071-228 15 00, Fax 071-228 15 01

**MACH  
MEHR  
AUS  
DIR.**

**klubschule  
migros**



Kunst im öffentlichen Raum  
1999

**VOLKHARD  
KEMPTER**  
Berlin

**«OFFENE  
TÜREN»**

Hauptstrasse  
Kreuzlingen  
24. September bis  
17. Oktober 1999



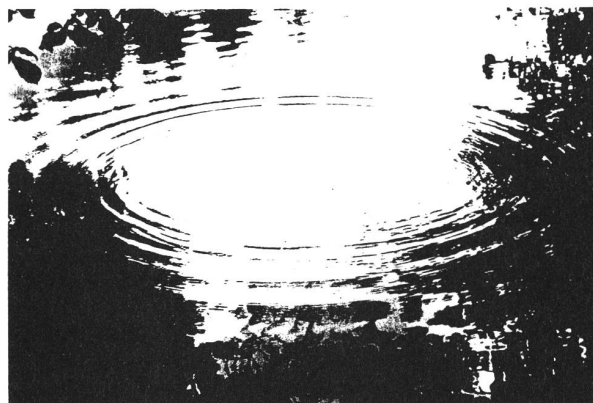
*Kompetent von  
Afrika bis Zwiebel*



**Buchhandlung Ribaux**  
Vadianstrasse 8, 9001 St.Gallen

Tel. 071 · 222 16 60/61  
Fax 071 · 222 16 88

**Wir installieren Wasser.**



Heinrich Kreis

Beratung, Planung  
und Ausführung  
sämtlicher  
Sanitäraufgaben  
Reparaturservice  
Moosstrasse 52  
9014 St.Gallen  
Telefon 071 274 20 74  
Telefax 071 274 20 79

**kreis**  
*wasser*



# Nosferatu in Love

**Kinok im Oktober: Moderne Vampire aus der Grosstadt**



Seit jeher ist der Vampir in den verschiedensten Medien zu finden, doch scheint er eine besondere Affinität zum Cinematographischen zu haben. Gleich beim Aufkommen des Filmes wechselte die Nachtgestalt das Medium und ging vom Buch zum Film. Auf Zelluloid ist der Untote gut aufgehoben. Das Material, das das Leben konserviert, eignet sich zum Wiedergängertum und die für eine Filmvorführung unerlässliche Dunkelheit kommt dem Lichtscheuen entgegen. Das Reich der Phantome ist wie kein zweites geeignet, den Heimatlosen aufzunehmen; der Film als Zwischenreich wird zu seiner temporären Heimat, als Schattengestalt befindet er sich unter anderen Schatten in bester Gesellschaft. Bereits 1896 drehte George Méliès den ersten Vampirfilm, sehr schnell folgten weitere. Mittlerweile gibt es über 400 Filme.

## **Der Liebhaber als Blutsauger**

Dass sich Küsse auf Bisse reimen und leicht zu wechseln sind, wusste schon Penthesilea. Schliesslich ist jeder Liebhaber ein wenig Blutsauger. In den 90ern erlebt das Genre einen neuen Aufschwung. Wenn die gesellschaftliche Realität zu wünschen übrig lässt, fällt der Gang in andere Welten leichter. Im Kinok kann man in «The Wisdom of Crocodiles» einem der betörendsten unter den wiedererweckten Blutsaugern begegnen. Steven Grlescz ist jung, charmant, wohlbegütet und gutaussehend. Er führt das unscheinbare Leben eines Mediziners, seine Physiognomie ist grosstadttauglich und modern: ohne seine legendären Zähne braucht er das Tageslicht nicht zu fürchten. Zwar ist Blut auch für Steven ein

besonderer Saft, doch seine Zähne schlägt er nicht wahllos in weibliches Fleisch. Es ist nicht so sehr das Begehren, das ihn zu den Frauen treibt, als vielmehr die Sehnsucht nach grossen Gefühlen. Über seine Opfer führt er Buch, doch die Bilanz ist bitter. Die Gefühlshinterlassenschaften seiner Geliebten, die er mit ihrem Blut einsaugt und als kleine Kristalle wieder aus seinem Körper würgt, sind Disappointment (Enttäuschung) und Despair (Verzweiflung). Als er in Anne endlich eine ebenbürtige Partnerin gefunden zu haben scheint, gerät er ins Visier der Polizei.

## **Krokodilstränen**

Dem aus der Hongkonger Schule stammenden Po-Chih Leong gelingen äusserst eigenwillige und rätselhafte Bilder im London des ausgehenden 20. Jahrhunderts. Der Rhythmus des Filmes ist packend, die hervorragende Kamera, die exquisite Ausstattung und das dunkle Styling schmeicheln dem Auge. In den Hauptrollen sind zwei der aufregendsten Jungstars zu sehen: Neben Jude Law, der sich in kürzester Zeit in Filmen wie Wilde, Gattaca und eXistenZ profiliert hat, spielt Hal Hartleys Lieblingschauspielerinnen Elina Löwensohn, die diesmal nicht als Vampirin (Nadja), sondern als Opfer zu geniessen ist. Der rätselhaft-schöne Titel ist einem Zitat Francis Bacons entnommen: «Das ist die Weisheit der Krokodile: Bevor sie ihre Opfer vergiessen sie Tränen» – und spielt damit auf das Paradoxon dieses modernen Vampirs an: Er lebt zwar von Liebe, kann aber nur den Tod geben.

*Sandra Meier*

*Führt Buch über seine Opfer, doch die Bilanz ist bitter: Der junge Grosstadtampir (Jude Law)*

## **Kinok**

*Grossackerstr.3; St.Gallen-St.Fiden*

*Tel. 071 245 80 89*

*Genauere Spieldaten siehe im Veranstaltungskalender.*

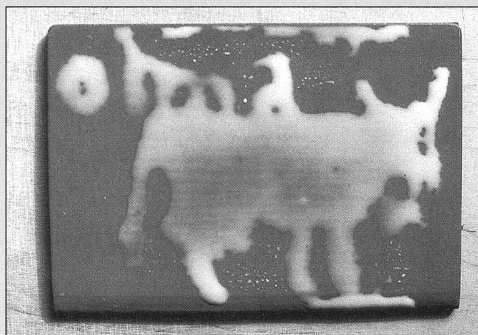
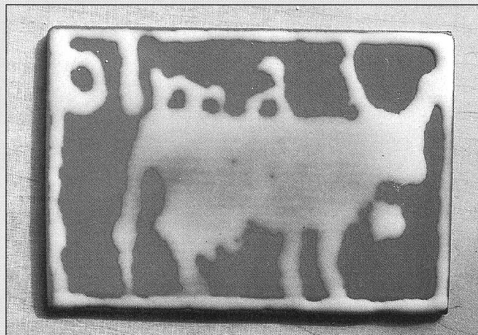
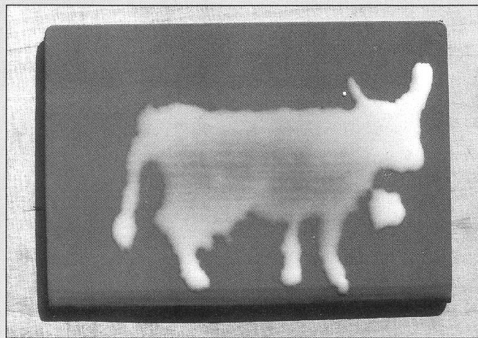
seite.61

**Saiten**

# Guggenheims «Wurf»

## Zur Entstehung des diesjährigen Olma-Plakats

Von den ersten Kölner Skizzen (Milchkuh auf der Rückseite eines Schweizer Passes) bis zum Plakat



Das offizielle Olma-Plakat zu gestalten, ist unter GrafikerInnen und KünstlerInnen noch immer eine grosse Ehre – eine Ehre, die heuer der jungen St.Galler Künstlerin Gilgi Guggenheim zuteil wurde. Kaum verwunderlich: Idee wie Ausführung des Plakats verblüffen. Da sind auf einem rustikalen Holztisch Milchflecken auszumachen. Die weissen Landschaften bilden nicht nur die Formen des traditionellen Olma-Logos, sondern auch einer Kuh – einer Milchkuh im wahrsten und doppelten Sinne.

Gilgi Guggenheim, 1973 in Haifa (Israel) geboren, lebt und arbeitet seit 1981 in St.Gallen. Seit 1993 selbständig in den Bereichen Malerei, Grafik, Installationen, Konzeptkunst und Kunstpädagogik tätig, kann die junge Künstlerin schon heute über ein beachtliches Palmaré zurückblicken: Sie hat mehrere Studienaufenthalte (Den Haag, Florenz und Köln) sowie diverse Einzel- und Gruppenausstellungen im In- und Ausland hinter sich und erhielt 1998 den Förderpreis der Stadt St.Gallen.

### Erste Versuche mit Kölner Milch

Die ersten Skizzen zu Guggenheims Arbeit entstanden in Köln (siehe die Skizzen). Die Tatsache, dass Guggenheim in ihrer bisherigen künstlerischen Auseinandersetzung immer wieder Nahrungsmittel als gestalterisches Material verwendet hat (man denke an die Lasagne-Blätter bei ihrer «al dente»-Ausstellung in der Galerie vor der Klostermauer oder ihre Torten-Skulptur in der Kunsthalle Basel), lässt ihr Olma-Plakat organisch in ihren künstlerischen Weg einreihen.

Und auch der Bezug zu Kuh und Milch ist in Guggenheims Schaffen lange vor ihrer Auseinandersetzung mit der Ostschweizer Land- und Milchwirtschaft sichtbar geworden – so etwa anlässlich der Ausstellung «Kuhmarkt» (1994), an der sie rund 100 verschiedene Kühe in zeichnerischer Form ausstellte und feilbot.

### Unmittelbarkeit des Materials

Wer das Plakat genau betrachtet, könnte tatsächlich unsicher sein, ob die Milchflecken auf dem Holztisch nun wirklich zufällig so entstanden sind – oder sich eben doch eine erstaunliche Kunstfertigkeit dahinter verbirgt. Wer kennt sie nicht, diese wundersame Verwandlung von zufällig ausgeschütteten Liquiditäten in konkrete Geometrie. Guggenheim, die auch bei dieser Arbeit – ganz im Gegensatz zu zahlreichen künstlerischen ExponentInnen ihrer Generation – gänzlich auf das Hilfsmittel Computer verzichtet, glaubt «an die Unmittelbarkeit des Materials.»

Was so selbstverständlich von den Plakatwänden grüsst, ist in minuziöser Fingerarbeit entstanden. Derweil Guggenheim die ausgeleerte Milch auf dem Holztisch mit ihren Fingern zur gewünschten Form brachte, hielt der St.Galler Fotograf Stefan Rohner die Figuration im entscheidenden Moment fest.

Gilgi Guggenheims Olma-Plakat  
in der französischen Version



Adrian Riklin

# Die Darstellung der Darstellung der Darstellung

## Neue Arbeiten von Mark Staff Brandl auf Schloss Wartensee

Auf Schloss Wartensee sind noch bis Mitte Oktober neue Arbeiten von Mark Staff Brandl zu sehen. Der bei Los Angeles geborene und heute in Speicher lebende Künstler wählt als Vorlagen für seine Bilder kleinste, meist beiläufige Ausschnitte aus schon bestehenden Bildmaterialien, die er aus seinem räumlich-sozialen Umfeld entnimmt. Die ausgewählte Vorlage vergrößert und verändert Brandl mittels verschiedenster Medien: Fotografie, Kopierer, Scanner, Computerdruck, Fax u.a. Durch jeden Akt verändert sich die Erscheinung, der Bildinhalt wird fokussiert, ausgeschnitten, zerteilt und erweitert. Dadurch entstehende Fehler werden bewusst gesammelt. Das letzte Mittel der Veränderung sind die eigenen Hände, die die aus den Reproduktionen entstandene Vorlage auf Leinwand oder Papier bringen. Die bildliche Darstellung erscheint so als Darstellung einer Darstellung einer Darstellung. Der Fokus richtet sich dabei aber nicht auf das Unmittelbare und Spektakuläre, sondern auf das Unscheinbare, Unsichtbare, das der Künstler gleich einem Mikroskop ins Zentrum rückt.

### Mikro- und Makrowelten

Die Medien fungieren dabei im ursprünglichen Sinn des Wortes als Mittler und führen zum Endprodukt in Malerei hin. Die Unzuverlässigkeit des Mediums führt zu Verzerrungen, Fehlern und Veränderungen. Störungen im Kanal machen aus dem, was wir auf einem Bild als perfekte Strichlinie wahrneh-

men, verzettelte, komplexe Gebilde. Nicht die Genauigkeit der Übermittlung ist entscheidend, sondern das neu entstehende Leben am Rand. Damit fokussiert Brandl die Aufmerksamkeit auf etwas, wofür die Kraft unserer Augen nicht ausreicht. Begriffe wie Mikro- und Makrokosmos, Chaostheorie und fraktale Beziehungen bekommen Bedeutung. Die Fehler der Medien sind entscheidend. Sie erst machen das Endbild organisch.

### Prozesshaftigkeit

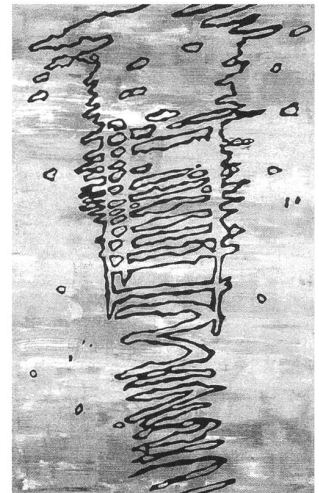
Idee, Konzept und Prozesshaftigkeit sind wichtige Elemente in Brandls Schaffen, sie führen letztlich zum malerischen, exakt und minutiös ausgeführten Endprodukt. Die Aneinanderreihung der Veränderungen durch die Medien bildet einen zeitlichen Ablauf, die Vorgänge werden aneinander gekoppelt. Diese Prozesshaftigkeit bleibt auch im Produkt manifest. Damit bleibt die Verbindung zur Konzeptkunst, über die der Künstler zur Malerei gelangt ist, spürbar.

Brandl benutzt die Medien in ihrer ursprünglichen Funktion, als Mittler zwischen Vorlage und Kunstprodukt. Weshalb der Künstler in dieser Vorgehensweise verhaftet bleibt, er sie mit einer solchen Konsequenz verfolgt, hat seinen Grund: Der Künstler hat sich einen Rahmen geschaffen, indem er jede Ecke ausloten, erkunden, sich bisweilen daran stossen oder gar überschreiten kann.

Dorothee Messmer

### Neue Arbeiten von Mark Staff Brandl

Schloss Wartensee, bei Rorschacherberg  
noch bis 15. Oktober



Markl Staff Brandl: «Allusciveroo»;  
Öl auf Leinwand, 1999, 192X123 cm;  
Sammlung Kanton Appenzell AR

## Wie klang die Welt vor 10 Jahren?

### UBS-Arenakonzerte: Glass, Gruntz und ein Walzer

In seinen UBS-Arenakonzerten will Armin Brunner die Musik und das Weltgeschehen des 20. Jahrhunderts reflektieren. So auch während des Konzertes anfang November in der Tonhalle St.Gallen, bei dem Erich Gysling als Chronist den zeitgeschichtlichen Zusammenhang erläuterte.

Soviel Entscheidendes 1989 auf politischem Feld auch geschah – musikalisch ist das Jahr nicht so ergiebig. Aber es hat ein effektvolles Streichquartett des amerikanischen Minimalisten Phillip Glass und ein spritzig-virtuoses Streichtrio des Polen Krzysztof Penderecki hervorgebracht, die beide vom Quartetto Raffaele d'Alessandro vorgetragen werden. Einen gewichtigen Einschnitt bildete zweifellos der Tod des 81-jährigen Herbert von Karajan. Eine Ära ging zu Ende – die Ära eines Dirigenten, der mit Musik Macht gewonnen hatte. Zukunftprägendes geschah auch auf der politischen Landkarte. Zwar stemmte sich China mit dem Massaker auf dem Platz des Himmlischen Friedens in Peking gegen jede Demokratisierung; Bewegung kam dafür in die europäische Szene. Ein kommunistisches Regime nach dem

andern brach im Osten auseinander, das stärkste Sinnbild gewiss der Fall der Berliner Mauer. Nicht überall lief aber der Umbruch so glimpflich ab. In Russland wurde er aufgeschoben, in Jugoslawien kündete sich der Bürgerkrieg an, und die Schweiz steuerte zwei hausgemachte Skandale bei – zunächst, im Januar, den Rücktritt von Bundesrätin Elisabeth Kopp nach dem berühmt-berüchtigten Telefongespräch, dann im Herbst die Fichenaffäre. Um zusätzlichen Pfiff in seine musikalische Retrospektive zu bringen, greift Brunner auf die Multimedia-Produktion «Cosmopolitan Greetings» zurück, die in dieser Zeit entstanden ist. Zwei Schweizer waren entscheidend daran beteiligt: Rolf Liebermann und George Gruntz. Gruntz erzählt höchstpersönlich von diesem Unterfangen und steuert mit seinem Trio diverse Kostproben bei. In einem weiteren Arenakonzert am 16. November, «Eine Melodie ist eine Melodie ist eine Melodie...», wird es ein Bericht aus dem Innenleben einiger Melodien sein, die es in den höheren Status eines Evergreens gebracht haben. pd.

### UBS-Arenakonzert

Klänge aus dem Jahre 1989  
Di, 2. November, 20 Uhr, Tonhalle, St.Gallen

### Vorverkauf:

TicketCorner via Telefon 0848 800 800, übers  
Internet, [www.ticketcorner.ch](http://www.ticketcorner.ch) oder bei allen  
Geschäftsstellen mit TicketCorner.

### Kontakt/Auskünfte:

Freddy Geiger, UBS St.Gallen,  
Kultursponsoring  
Telefon 071 221 82 15, Fax 071 221 82 57

# ...mit **Späti** Wohnkultur

Walter Späti, Innenarchitektur

Möbel, Lampen, Vorhänge,  
Accessoires

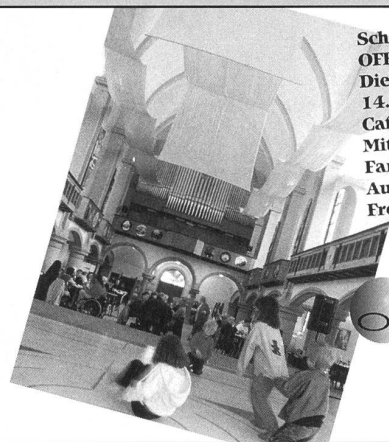
Spisergasse 40  
9000 St.Gallen  
Telefon 071/222 61 85  
Telefax 071/223 45 89

Der direkte Draht zum Elektriker

# 22 888 88

**Schneider**  
& CO. AG

Ihr Partner für Licht, Telefon, EDV,  
Elektrobiologie



Schau doch mal in die  
**OFFENE KIRCHE!**  
Dienstag bis Samstag  
14.00-18.00 Uhr  
Café  
Mittagstisch am Mittwoch  
Farbtupfer  
Ausstellungen  
Freiwilliger Präsenzdienst  
und ein spannendes  
Programm



KOORDINATIONSSTELLE  
BÜCHELSTR 5  
TELFAX: 071 278 49 69

## wo die Lust am Malen nicht zu Werken führt ...

4 Malräume in St.Gallen

Silvia Brunner,  
Wassergasse 1  
9000 St.Gallen  
Tel. 244 05 37

Luz Kempter,  
Harfenbergstr. 17  
9000 St.Gallen  
Tel. 220 91 10 /  
344 10 93

Karin Rutishauser  
Rosenbergstr. 53d  
9000 St.Gallen  
Tel. 244 33 09

Marlis Stahlberger  
Schwalbenstr. 7  
9000 St.Gallen  
Tel. / Fax 222 40 01  
Tel. / Fax 245 40 30

Aus- und Weiterbildung bei Arno Stern, Paris

## :PRESSWERK von René Sieber

René Sieber, Lyriker und Pop-Maniac, bespricht hier neue CDs, als Aufhänger solche aus der (Ost-)Schweiz.



### CORIN CURSHELLAS

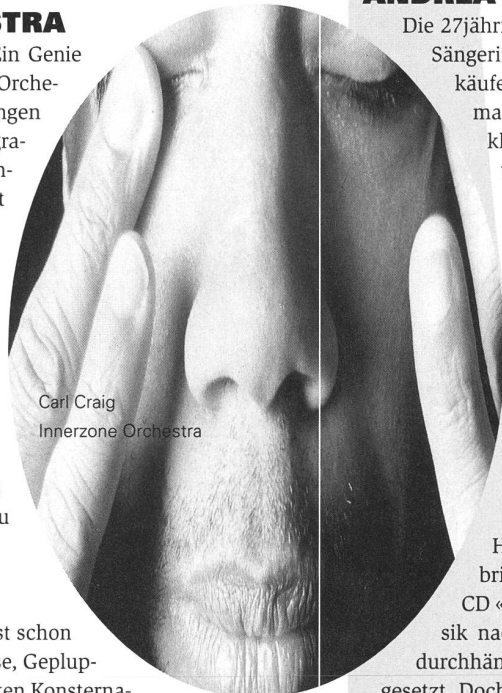
Das musikalische Geschichtenerzählen der eigenwilligen Bündner Sängerin Corin Curschellas war nie von eingängiger Art. Ihre von Jazz und Folk angehauchten Kompositionen erschliessen sich erst nach und nach. Und sprachlich überhuscht die polyglotte Künstlerin sowieso jene Gräben und Barrieren: vom Romanischen übers Englische bis zum Französischen. Das neue Album «Goodbye Gary Cooper» mit 15 abendfüllenden Liedern, die meisten aus eigener Feder, mutet von Aufmachung und Inhalt her stark nach einem Konzeptalbum. Das Booklet wirkt romantisch verspielt, geheimnisvoll und macht Lust auf das Werk. Doch dieses hört sich sehr komplex an, ist ambitiös und kunstvernarnt. Ein gutes Beispiel: der Song «Ms Jeckyll And Ms Hyde» mit vertrackten Soundstrukturen, an ein anspruchsvolles Joni-Mitchell-Lied erinnernd. Nur fehlt der lieben Corin im Vergleich zur grossen Amerikanerin dann doch der letzte Zwick, der ihre Songs zu einem überragenden Kunstwerk verewigen könnte. Nicht zu Unrecht maunzten «Facts» und «NZZ» von zu wenig eingängigen Melodielinien. Könnte die sympathische Stimmartistin auch diese Qualitäten aufs Tablett legen, wär sie reif für ein Meisterwerk.

### INNERZONE ORCHESTRA

Carl Craig ist ein Tausendsassa. Ein Genie obendrein. Und sein «Innerzone Orchestra» eine der seltenen Entdeckungen im Musikbiz 1999. Zwischen filigranem Ambient, unaggressivem Techno und abgespactem Jazz bietet «Programmed» einen überreichen Fundus an musikalischem Zündstoff. «Blakula», «Architecture» und «Galaxy» sind Perlen für Ohr, Hirn und Herz. Universell verbindet Craig Zeitgenössisches mit Traditionellem. Und bleibt dabei der Zeit um ein paar Lichtjahren voraus. Ein Monolith von einem Werk: zu schade, um es zu zerreden, zu traurig, um es zu verpassen.

### MOUSE ON MARS

Am Anfang war das Chaos. Ein fast schon surrealistisches Gefiepe, Gesummse, Geplupper und Gezische. Danach herrschten Konsternation, Missmut. Der Neueinsteiger in den Mouse-On-Mars-Kosmos zückte erschrocken eine verstaubt-vertraute CD aus dem Ständer. Das musste zuerst mal verarbeitet werden! Später folgte Lust, sich in diesen kreativen Sound-Trümmerhaufen zu stürzen. Gab es da wirklich keine Struktur, keinen roten Faden? Nach und nach zogen sich die Melodiestructuren vom ewig zischenden Höllengeflecht ab. Dahinter erschien die Schönheit einer ungewöhnlich verzerrten Musik in eigentümlichem Licht. Die Hirnwindungen rotierten, und die Gefühle blieben bei dieser Kopfmusik schön im Zaun. Wohin hätten sie sich während diesen intergalaktischen Rasereien auch davonstehlen können? Die beiden Kölner Elektro-Klangbastler Jan St.



Carl Craig  
Innerzone Orchestra

Werner und Andi Toma finden Popmusik langweilig, die sich über Bilder und Stimmungen definiert. Mehr als das Gefühl suchen sie den Intellekt anzusprechen. Eine fragwürdige Theorie, die man jedoch getrost verwerfen und sich stattdessen völlig dem Klanggarten hingeben kann. «Niun Niggung» ist ein urbaner Dschungel: faszinierend, verführerisch, schräg.

### FINK

Der Stoff, aus dem die Poesie ist. Ein wenig ländlich, schier bukolisch, nie provinziell. Fink kommen aus Hamburg und haben sich bei Insidern mit so skurrilen Platten-Veröffentlichungen wie «Vogelbeobachtungen im Winter» einen kultig angehauchten Namen gemacht. Die neu vorliegende CD «Mondscheiner» ist ein über weite Strecken gelungenes Deutschpop-Country-Liedermacher-Album mit zuweilen herrlicher Lyrik, die ihr Hauptaugenmerk auf alltägliche Geschichten legt. Eine musikalische Affinität zu ihren Landsleuten von «Mouse On Mars» ist keine auszumachen, eher schon zu «Blumfeld». Oder «Element Of Crime». So überrascht es nicht, dass Sven Regener neben dem Eröffnungsstück «Ne Menge Leute» auch die Herzbrecher-Ballade «Dass sie weiss» über verlorene, schmerztrunkne Liebe auf seiner Gasttrompete veredelt: «und sie weiss, dass sie weiss, wie schnell der Sommer verstreicht, und den Rest heilt die Zeit.» Puh, und dies nach einem Sommer, der wohl gar kein richtiger war!

### ANDREA PARKER UND SHACK

Die 27jährige Andrea Parker ist DJ, Produzentin, Cellistin und Sängerin in einem und hat sich nach Jobs als Plattenverkäuferin, Psychiatriepflegerin und Ladendetektivin vorerst mal für eine Musikkarriere entschieden. Ihr anrühlich klingendes Album «Kiss My Arp» ist ein verstörend-beunruhigender Sound-Strom. Zwischendurch herrschen Kühle, Techno-Gebaren und Distanz, die immer wieder von Parkers sinnlichem Stimmfluss durchbrochen werden. Ein ambivalentes, packendes Werk. Nicht ohne Längen. Dafür zärtlich und lyrisch: Parker lässt viel Freiraum für eigene Fantasien. Die Spannung liegt zwischen ihrer Stimme und dem erregenden Vibrieren der energetischen Töne. Funkenstiebend schlängeln sie sich durch die 12 ausufernden Kompositionsgefässe. Ein Tanz im kalten Feuer!

Wem die Gebrüder Gallagher schon längst zu den Ohren raushängen, der soll sich mal mit den Head-Brothers anfreunden! England hat eine neue, brillante Popband zu feiern! Einziger Minuspunkt der CD «H.M.S. Fable» von «Shack» ist der Fact, dass die Musik nach den ersten drei meisterhaften Songs ein wenig durchhängt. Da haben sie sich die Messlatte gleich zu Beginn gesetzt. Doch mit der wunderschönen Schluss-Nummer «Daniella» hieven sich «Shack» nochmals in schwindelerregende Höhen: nur Gesang und Gitarre. Aufs Wesentliche konzentriert, klingen die Briten entschlackt und um Meilen besser als auf den zwei, drei überladenen Tracks des Werks. Weiter so!

**Siebers CD-Podestli im Oktober:**  
[1] Innerzone Orchestra Programmed  
[2] Shack H.M.S. Fable  
[3] Andrea Parker Kiss My Arp



# Frischwind fürs Jugend-Theaterland

**Der Jugend-Theaterclub St.Gallen  
hat eine neue Leitung**

**Auf Beginn der neuen Theatersaison 99/00 hat Lukas Ammann die Leitung des Jugend-Theaterclubs St.Gallen (JTC) übernommen. Die Theaterlandschaft innerhalb der Stadt St.Gallen für Jugendliche attraktiver zu machen, darin sieht der Schauspieler, Regisseur und Theaterpädagoge das Hauptziel seiner neuen Tätigkeit.**

Seit seiner Ausbildung an der Schauspiel Akademie Zürich (Abteilung Theaterpädagogik) hat Lukas Ammann an verschiedensten Theaterprojekten in Deutschland und der Schweiz mitgewirkt. Seit zwei Jahren ist er wieder in St.Gallen, seiner Heimatstadt, und Umgebung tätig – als freischaffender Theaterpädagoge, Regisseur und Schauspieler. Ein aktuelles Projekt Ammanns ist ab 3. November in der Kellerbühne St.Gallen zu sehen: «Vom Zipfeln und Gipfeln», eine frivol-musikalische Collage mit erotischen Texten aus der Schweizer Literatur (von Gottfried Keller bis Silvio Huonder).

## **THEATER ZU KINOPREISEN**

An der Bedeutung und Organisation des JTC will Ammann nicht rütteln; das heisst, dass Mitglieder des JTC auch weiterhin in den Genuss von vielen grosszügigen Vergünstigungen beim Theater- und Konzertbesuch kommen (Informationen zu speziell vergünstigten JTC-Vorstellungen – «Theater zu Kinopreisen» – werden jeweils an dieser Stelle bekanntgegeben.)

Für diesen Monat sind für Mitglieder folgende Theaterabende zum Kinopreis zu erleben: Am Samstag, 2. Oktober der «Ballettabend» von Marc Bogaerts, am Samstag, 23. Oktober die Oper «Werther» von Jules Massenet (beide im Stadttheater St.Gallen).

Neu wird für alle Mitglieder, die sich praktisch mit sich und der Theaterwelt auseinandersetzen möchten, ein vielseitiges Angebot an Workshops und Theaterkursen eröffnet. Im kommenden Dezember findet ein Improvisationsworkshop, anfangs 2000 ein Workshop zum Thema Tanztheater (Leitung: Eva Mennel) statt. Genaue Informationen über Inhalt, Ort und Zeit der Workshops werden jeweils zusammen mit den Anmelde-möglichkeiten bekanntgegeben oder können direkt bei der JTC-Leitung erfragt werden.

## **DIALOG MIT STADTTHEATER**

Was sind Ammanns primäre Ziele innerhalb seiner neuen Aufgabe? «Einerseits geht es mir darum, die Theaterlandschaft in der Stadt St.Gallen wieder attraktiver für Jugendliche zu machen.» Damit meint Ammann nicht nur die Vergünstigungen beim Theaterbesuch. Ebenso liegt ihm am Herzen, interessante Produktionen in die Gallsstadt zu locken und den Austausch unter den verschiedenen ITC-Clubs (etwa Zürich oder Konstanz) zu intensivieren. Was das Stadttheater betrifft, erhofft sich Ammann einen anregenden Dialog im Bereich des Kinder- und Jugendtheaters. (A.R.)

**Kulturfrage im Oktober:**  
**«Reden wir nicht über Kultur, machen wir sie!  
Haben Sie auch schon versucht, unsere wirtschaftliche  
und mentale Depression mit Kultur zu kurieren?»**  
(Kathrin Hilber, Regierungsrätin)

# THEATERLANDKARTE IM OKTOBER

## .STADTTHEATER.SG

- **Werther** Oper von Jules Massenet [1. 10. 19. 23.] ⊕ versch. Zeiten
- **Il Barbiere di Siviglia** Oper von G. Rossini [3. 16.] ⊕ 20/14.30
- **Evita** Musical von A. L. Webber [9. 20. 30.] ⊕ 19.30
- **Andorra** von Max Frisch [15. 18. 21.] ⊕ 20
- **Fidelio** Oper von Beethoven [16. 24. 29.] ⊕ 19.30/20
- **Faust I** von Goethe [26. 28.] ⊕ 19.30

## .KELLERBÜHNE.SG

- **D'Gschicht vom chline Drache** Puppentheater Störgele [1.] ⊕ 10
- **CH-Stories** Memoiren eines Clowns, von und mit F. J. Bogner [9.] ⊕ 20.15
- **Wortlose Taten** mit Christoph Staerke, satirisches Soloprogramm [16.] ⊕ 20.15
- **Apatschen à Go-Go** mit Mark Britten, Comedy über Sex, Drugs und Staubsauger [23.] ⊕ 20.15
- **Paradieses oder Parajenes** von und mit Peter Spielbauer [29.] ⊕ 20.15

## .THEATER.AM

### .STADTGARTEN.W'THUR

- **Münchhausen** Schauspiel mit Puppen von Ch. Werner [3. 4. 5.] ⊕ 19.30/20
- **Endspurt** Biographisches Abenteuer von Peter Ustinov [8.] ⊕ 20
- **Mahalia** Musical von Joan Orleans [10.] ⊕ 14.30/19.30
- **Frau Luna** Operette von Paul Lincke [26. 27. 28. 29.] ⊕ 20
- **Die kleine Meerjungfrau** Kindertanztheater [31.] ⊕ 15

## .STADTTHEATER .KONSTANZ

- **Tartuffe** von Molière [1. 7. 12. 13. 29. 30.] ⊕ versch. Zeiten

- **Heute wieder Hamlet** von Rainer Lewandowski [2.] ⊕ 20
- **Die Heintzelmädchen** Putzfrauen-Kabarett [8.] ⊕ 20
- **Die Comedian Harmonists** von G. Greiffenhagen [16. 20. 21. 22. 26. 27. 30.] ⊕ 19.30/20
- **Die Suche nach der verlorenen Musik** Kinderkonzert [24.] ⊕ 11
- **Die Leiden des jungen W.** von Ulrich Plenzdorf [31.] ⊕ 20

## .WERKSTATT

### .INSELGASSE.KONSTANZ

- **Der Besucher** von E. E. Schmitt [9. 10. 13. 14. 16. 17. 22. 23. 27. 28. 29. 30.] ⊕ 20

## .SPIEGELHALLE.KONSTANZ

- **Pero oder die Geheimnisse der Nacht** [1.] ⊕ 11/17
- **Faust.Gretchen** [2. 4. 6. 11. 12. 13. 17. 18. 19. 23. 25. 30.] ⊕ versch. Zeiten

## .TAK.SCHAAN

- **Die Geschichte einer Tigerin** von Dario Fo [1. 2.] ⊕ 20.09
- **Bruder Frankenstein** von Holger Franke [17. 18.] ⊕ 20.09
- **Mark Britton** Solo-Comedy [22.] ⊕ 20.09
- **Das letzte Band** von Samuel Beckett [30. 31.] ⊕ 20.09

## .THEATER.AM

### .KORNMARKT.BREGENZ

- **Mister Bach** von Toon Tellegen, ab 8 Jahren [2. 9. 10. 24.] ⊕ 15/19
- **Indien** von Josef Hader [16. 23. 28.] ⊕ 19.30

## .FESTSPIELHAUS.BREGENZ

- **Die Vergewaltigung** von Sadallah Wannus [7. 9. 10. 17. 22. 23. 24. 25. 31.] ⊕ 20

## JTC-Mitgliedschaft:

Jugendliche bis 20 sowie StudentInnen oder Lehrlinge, die sich für eine Mitgliedschaft beim Jugendtheaterclub interessieren, melden sich bei: Lukas Ammann; Jugend-Theater-Club (JTC); Postfach, 9004 St.Gallen. Tel 071 245 14 10.

## FRED KURERS Schlusspunkt

Als Student seinerzeit war ich in einer Studiengruppe, die sich mit dem Gebrauch der Vergangenheitsformen im modernen Hochdeutsch bei Schweizer Autoren beschäftigte. Unvergesslich bleibt mir der Abend mit Friedrich Dürrenmatt, der im Engadin zur Kur weilte und den wir in S-Chanf interviewten.

«Imperfekt oder Perfekt? Was soll der Schmarren! Hören Sie: Also wenn der Schauspieler auf der Bühne sagt: Sie *starb*, und es hustet einer im Parkett, dann kann die noch lange weiterleben. Wenn der aber sagt: *Sie ist gestorben*, dann können drei oder noch mehr husten, dann ist dem ganzen Theater klar, die ist jetzt wirklich tot. Das können Sie aufschreiben. Darauf kommt es an. Das hat der Dürrenmatt gesagt. Oder eben, das *sagte* der Fritz.»

Antworten an:  
St.Galler Theaterverein, Matthias Städeli, Leimatstrasse 23, 9000 St.Gallen